



Claudius-Höfe Bochum

Integratives
Mehr-Generationen-Wohnen



Das Matthias-Claudius-Sozialwerk Bochum e.V.

Das Matthias-Claudius-Sozialwerk Bochum e.V. (MCS) hat sich zur Aufgabe gesetzt, pädagogische und sozial-diakonische Einrichtungen zu betreiben und zu fördern. Auf diese Weise soll exemplarisch das generationenübergreifende gemeinsame Leben und Lernen von Menschen mit und ohne Behinderung in den Bereichen Schule, Freizeit, Arbeit und Wohnen ermöglicht werden.

Begonnen hat die integrative Arbeit 1986 mit der Gründung einer Grundschule, an die sich 1990 eine Gesamtschule anschloss. Zurzeit besuchen 1000 Schüler und Schülerinnen die Klassen 1 bis 13, darunter gut 200 Schüler und Schülerinnen mit Handicap.

Zu den Aktivitäten des MCS gehört seit 2006 auch die MCS –Juniorakademie, die in ihren vielfältigen Kursen im außerschulischen Bereich bei Kindern und Jugendlichen das gemeinsame und forschend-entdeckende Lernen im Bereich von Naturwissenschaften und Technik fördert.

In der 2007 gegründeten Villa Claudius einer gemeinnützigen GmbH und 100%-igen Tochter des MCS, sind die Aktivitäten gebündelt, die Menschen mit Behinderung eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt ermöglichen sollen. Dies geschieht zurzeit im Bereich von Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie. So betreibt die Villa Claudius das Forsthaus im Weitmarer Holz, die Kantine des Finanzamtes Bochum-Süd und die Mensa der MC-Gesamtschule sowie die Mittagsverpflegung an der MC-Grundschule im Rahmen der Offenen Ganztagschule. Nach seiner Fertigstellung wird sie auch das Gästehaus in den Claudius-Höfen führen.

„Suchet der Stadt Bestes!“ Dieses Prophetenwort aus dem Buch Jeremia (Jer. 29.7) ist das Leitmotiv des Matthias-Claudius-Sozialwerkes.

Wir über uns



Liebe Interessenten der Claudius-Höfe Bochum,

die vorliegende Broschüre soll Ihnen einen Überblick über das Projekt Claudius-Höfe und detaillierte Informationen über die einzelnen Wohnungen und Häuser liefern. Wir hoffen, Ihnen damit eine Entscheidungshilfe für Ihre Wohnungswahl geben zu können.

Ein paar allgemeine Hinweise zu dieser Broschüre:

Bei den gezeigten Grundrissen handelt es sich um Beispiele. Die tatsächlichen Nutzflächen der Wohnungen können aufgrund baulicher Bedingungen geringfügig von den in den Grundrisszeichnungen angegebenen Werten abweichen. Die genauen Zahlen zu den einzelnen Wohnungen und Häusern sind in den Datentabellen auf den Seiten 11-14 aufgelistet.

Alle Grundrisse sind im Maßstab 1:100 dargestellt.

Nicht veränderliche Wände sind dunkel markiert, die hell gekennzeichneten sind in gewissen Grenzen variabel oder können unter Umständen ganz weggelassen werden.

Zickzack-Linien bezeichnen später bei Bedarf zu errichtende zusätzliche Trennwände.

Gestrichelte Kreise bezeichnen die Wenderadien von 1,50 m in den rollstuhlgerechten Wohnungen.

Die Flächen der Balkone und Terrassen fließen in die Wohnflächenberechnung nur zu 25 % ein. Deshalb sind die absoluten Flächen in den einzelnen Grundrissen in Klammern zusätzlich angegeben.

Der Inhalt der Broschüre bildet den derzeitigen Stand der Planung ab. Spätere Änderungen sind nicht auszuschließen, deshalb hat diese Broschüre keinen rechtsverbindlichen Charakter.

Falls Sie Fragen zu dem Projekt haben sollten, wenden Sie sich gerne an die unten genannte Kontaktadresse.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team der Claudius-Höfe

Vermietung und Betrieb :

Matthias-Claudius-Sozialwerk Bochum e.V.
Hermannshöhe 19
44789 Bochum

Kontakt :

Petra Schumacher
Tel.: 0234/94365-606
Fax: 0234/94365-631
info@claudius-hoefe.de
www.mcs-bochum.de

Allgemeine Information



Leitideen	1
Lage	2
Übersicht	3
Baufelder	4
Ansichten	5
Energiekonzept	6
Übersicht Erdgeschoss	7
Übersicht 1. Obergeschoss	8
Übersicht 2. Obergeschoss	9
Übersicht Dachgeschoss	10
Daten	11-14
Allgemeine Baubeschreibung	15
Grundrisse	16-54
Projektbeteiligte	55

Am Anfang der Entwicklung dieses Wohnprojekts stand eine Vision:
Eine Nachbarschaft aus allen Generationen sollte entstehen, mit Alleinlebenden, Paaren und Familien, Jungen und Alten, mit oder ohne Handicaps.

Vorbild soll eine dörfliche Gemeinschaft sein, ein Dorf mitten in der Stadt mit einem „Marktplatz“ und Räumen, in denen soziales Leben und Kommunikation stattfinden können. Das sind z.B. Veranstaltungs- und Begegnungsräume, ein Gästehaus, ein Raum der Stille sowie ein „Rathaus“, gedacht als zentrale Anlaufstelle für die Bewohner der Claudius-Höfe. Das gemeinsame Ziel ist eine lebendige Nachbarschaft, geprägt von gegenseitigem Respekt und Akzeptanz unterschiedlicher Lebenssituationen und Kulturen.

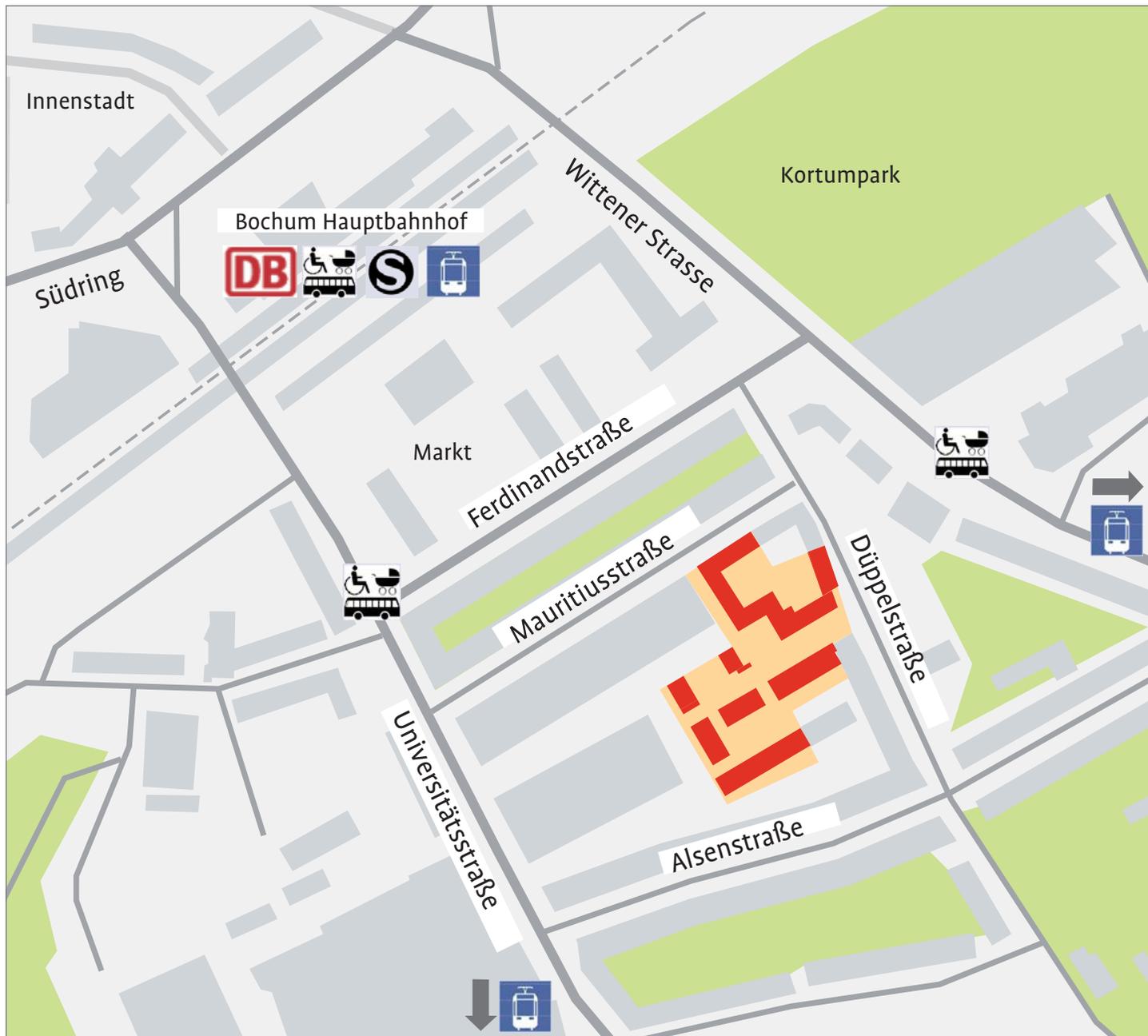
Die verschiedenen Wohnung und Häuser entsprechen unterschiedlichen Bedürfnissen und Wünschen ihrer Bewohner. Eine Förderung durch die öffentliche Hand ermöglicht es auch Menschen mit geringerem Einkommen, hier eine Wohnung zu finden. Menschen mit Betreuungsbedarf werden hier wohnen können. Ein Assistenzstützpunkt wird eingerichtet.

Zum Konzept guter Nachbarschaft gehört ein intensiver Beteiligungsprozess. Dieser benötigt Engagement, auch schon vor der Fertigstellung des Projekts. Interessenten haben die Möglichkeit, sich im Vorfeld kennenzulernen und zu einer Interessengemeinschaft zusammenzuwachsen. Dazu notwendige Verbindlichkeit, Festlegen von Zuständigkeiten, Ausloten von Möglichkeiten sollen in regelmäßigen gemeinsamen Treffen entwickelt werden.

Darüber hinaus steht das Projekt unter der Leitlinie ökologischer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit, die durch die Wohn- und Lebensweise der Bewohner unterstützt werden soll.



Lage in der Stadt



Die Claudius-Höfe entstehen als ruhige Oase am Rande der Bochumer Innenstadt an der Düppelstraße. Das Grundstück grenzt im Süden an Grünflächen und Gärten. Die Hauptverkehrsstraßen verlaufen in einem gebührenden Abstand. In die Bochumer Innenstadt sind es nur wenige hundert Meter. Der Wochenmarkt an der Ferdinandstraße ist "gleich um die Ecke". Auch der Hauptbahnhof liegt in unmittelbarer Nähe.

So sind alle öffentlichen Verkehrsmittel innerhalb von fünf Minuten erreichbar.

Der Grüngürtel des Kortumparks sowie mehrere Kindertagesstätten und Spielplätze liegen ebenfalls in fußläufiger Umgebung.

50 m

Gesamtüberblick



Die Mitte der Claudius-Höfe wird durch einen Marktplatz gebildet, auf dem sich das soziale Leben entfaltet. Um den Platz gruppieren sich Gewerbeeinheiten, Gastronomie und gemeinsame Einrichtungen. Das Quartier ist durch barrierefreie Zugänge über Düppelstrasse, Mauritiustrasse sowie das Gelände der BKK-Verwaltung an der Universitätsstrasse mit der Umgebung vernetzt. Die Zufahrt erfolgt über die Düppelstrasse. Die Claudius-Höfe selbst sind weitgehend autofrei und verfügen über eine Tiefgarage mit 59 Stellplätzen. Den Stadthäusern sind eigene Parkplätze im Freien zugeordnet. Die dezentralen Grünanlagen mit Höfen und Hainen bieten eine hohe Wohnqualität. Fahrradstellplätze, Spiel- und Sitzgelegenheiten runden das Freiraumkonzept ab.



Baufelder

Das Projekt gliedert sich in 4 Baufelder.

- die Geschosswohnungen (GE)

mit Gewerbe, Gastronomie und Läden im EG sowie Studentenapartements

- die Stadthäuser (SH)

- die Wohngemeinschaften und Loftwohnungen (WG)

sowie einem

- Sondernutzungsbereich (SO),

der aus einem Veranstaltungs- und Begegnungsraum für die Bewohner, einem Gästehaus, einem Raum der Stille sowie einem Garten mit Wandelgang besteht.



Ansicht Stadthäuser Süden



Mauerwerk, Holz, Putz und Glas sind die Materialien, die das Erscheinungsbild der Claudius-Höfe prägen.



Ansicht Wohngruppenhaus Norden



Ansicht Wohngruppenhaus Süden



Mauerwerk, Holz, Putz und Glas sind die Materialien, die das Erscheinungsbild der Claudius-Höfe prägen.

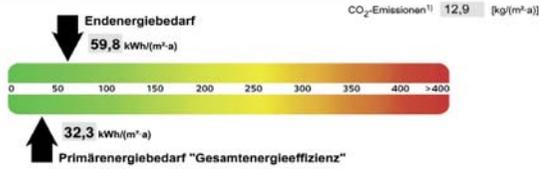


ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

Energiebedarf



Nachweis der Einhaltung des § 3 oder § 9 Abs. 1 EnEV²⁾

Primärenergiebedarf		Energetische Qualität der Gebäudehülle	
Gebäude Ist-Wert	32,3 kWh/(m ² ·a)	Gebäude Ist-Wert H _t	0,23 W/(m ² ·K)
EnEV-Anforderungswert	123,3 kWh/(m ² ·a)	EnEV-Anforderungswert H _t	0,47 W/(m ² ·K)

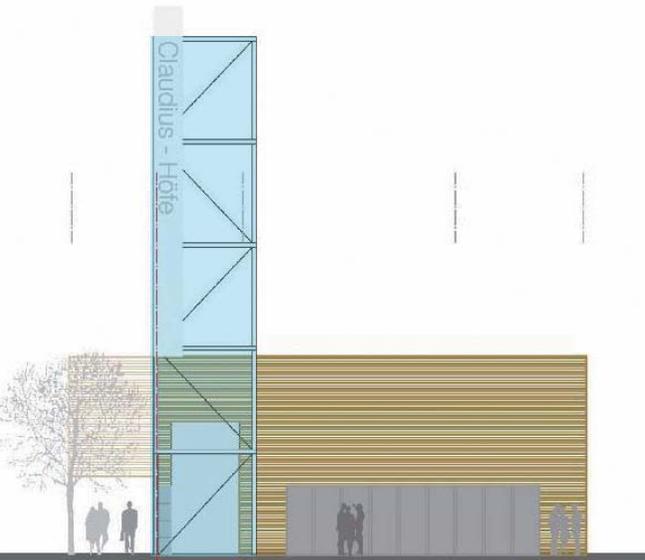
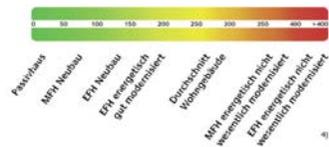
Endenergiebedarf

Energieträger	Jährlicher Endenergiebedarf in kWh/(m ² ·a) für			Gesamt in kWh/(m ² ·a)
	Heizung	Warmwasser	Hilfsgeräte ³⁾	
Fernwärme	37,1	0,2	0,0	45,3
[solar]	0,0	11,6	0,0	11,6
Hilfsenergie Strom	1,7	0,4	0,0	2,9

Sonstige Angaben

- Einsetzbarkeit alternativer Energieversorgungssysteme:
 nach § 5 EnEV vor Baubeginn geprüft
 Alternative Energieversorgungssysteme werden genutzt für:
 Heizung Warmwasser
 Lüftung Kühlung
Lüftungskonzept
 Die Lüftung erfolgt durch:
 Fensterlüftung Schachtlüftung
 Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung
 Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Vergleichswerte Endenergiebedarf



Die Claudius-Höfe sind ein Bestandteil des Projektes „Solar-siedlungen NRW“.

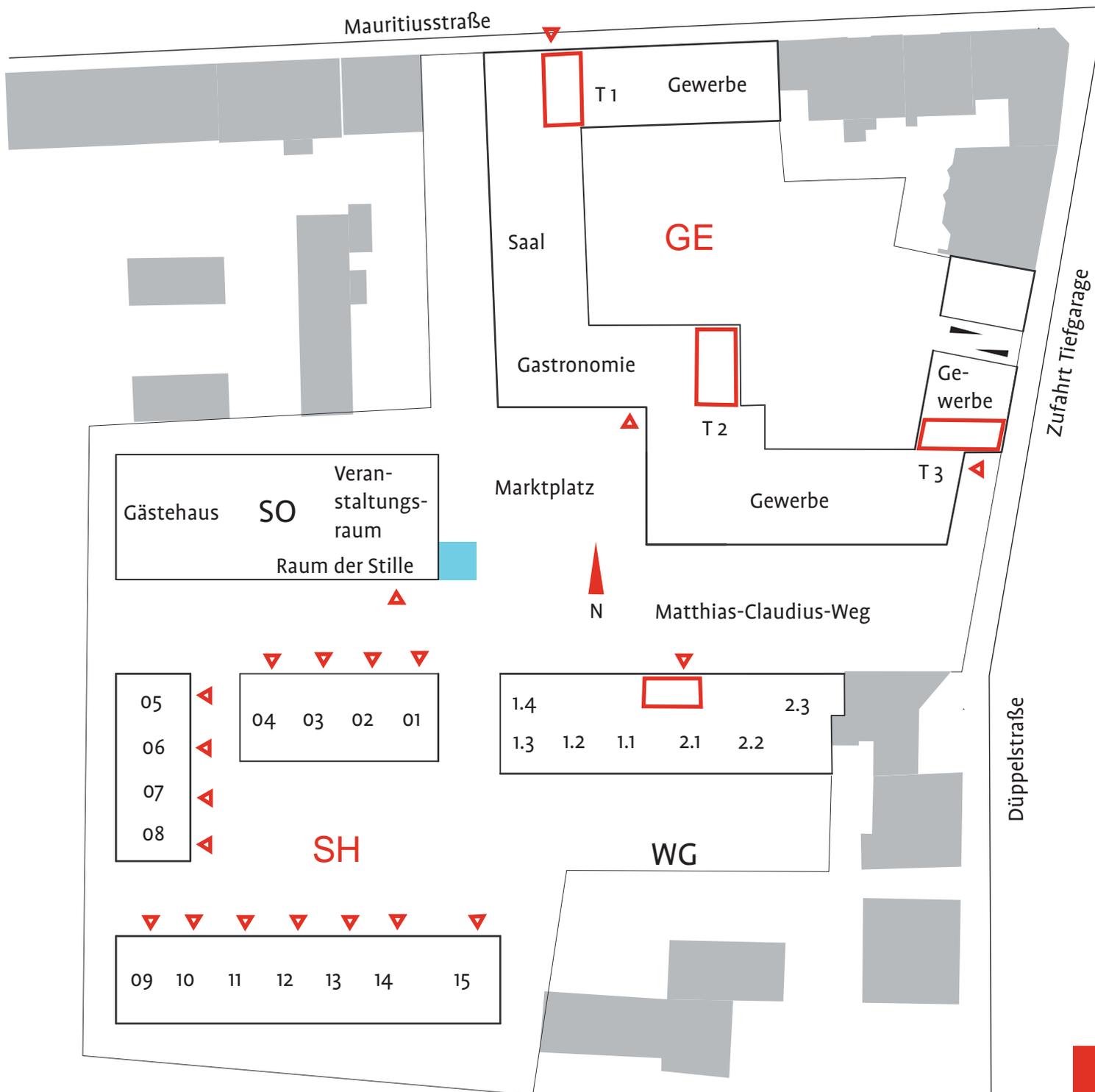
Hier kommt ein innovatives, klimafreundliches Energiekonzept zur Anwendung, was sich für die Mieter in dauerhaft geringen Nebenkosten widerspiegelt.

Es sind ca. 250 m² solarthermische Flächen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung sowie ca. 80 kWp solar-elektrische Anlagen vorgesehen, die nachhaltig insgesamt ca. 20-40% des Energiebedarfs decken können. Ein hoher Dämmstandard sowie eine zentrale Lüftungssteuerung und Sonnenschutzelemente vervollständigen dieses Konzept.

Der Energieturm, eine leichte Stahlkonstruktion in der Mitte des Quartiers, stellt als ein sichtbares Zeichen im Stadtgefüge von Bochum eine Achsbeziehung zur Düppel-, Maritius- und Universitätsstrasse dar. Er symbolisiert Offenheit nach außen sowie Identität und Orientierung nach innen und dient gleichzeitig als Informationsträger und Repräsentant des ökologischen, ressourcenschonenden Anspruchs dieses Projektes. Elemente wie Wetterstation, Sonnenuhr und Anzeigen zu Energiegewinnung dranlagen und Energieverbrauch des Quartiers werden hier zu finden sein.

Der Turm steht für den immer noch anhaltenden Wandel des ehemals größten Industriegebietes Europas zu neuen Lebens- und Technologiewelten - Vom Förderturm zum Energieturm !

Energiekonzept

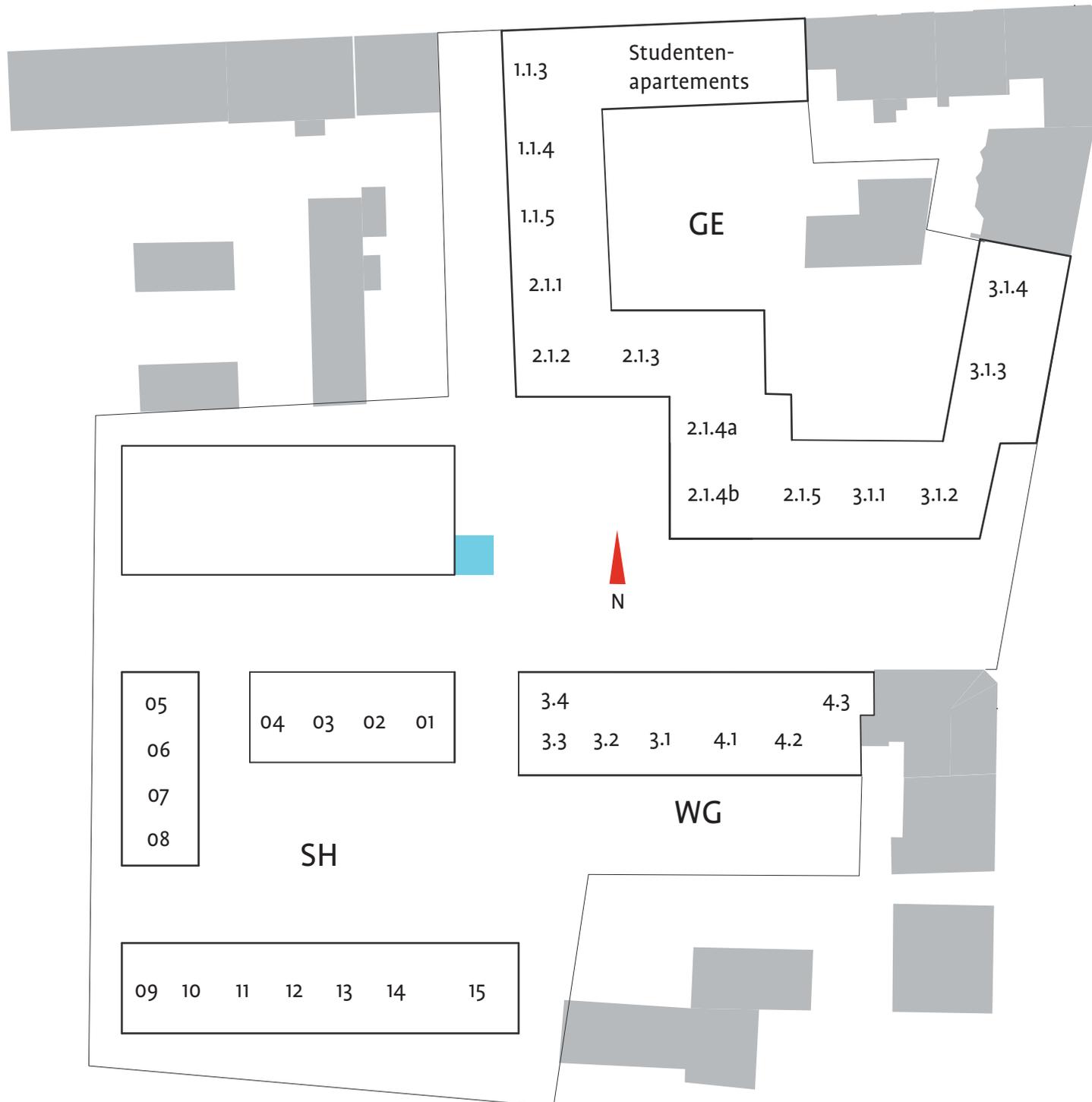


Übersicht Erdgeschoss

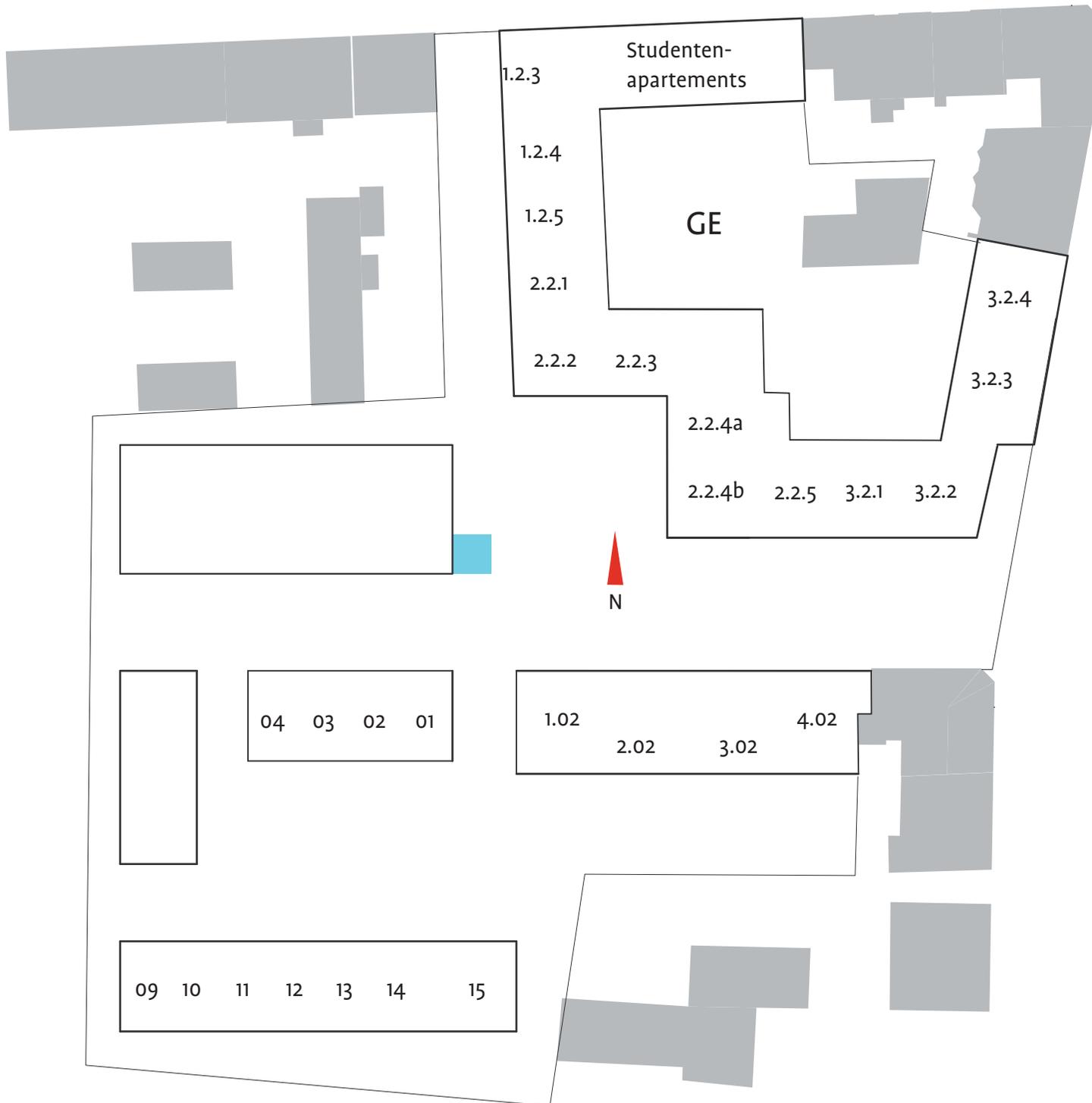
- Treppenhäuser
- ▼ Eingänge

Das Erdgeschoss des GE-Bereiches bietet einen Nutzungsmix von Gewerbe, Gastronomie und einem Saal. Im SO-Bereich befindet sich ein Veranstaltungsraum für die Bewohner, der Raum der Stille sowie das Gästehaus der Claudius-Höfe.

Übersicht 1.Obergeschoss



Alle Wohnungen sowie die Wohngruppen verfügen über einen nach Süden oder Westen orientierten Balkon. Die Stadthäuser verfügen über eigene Terrassen.



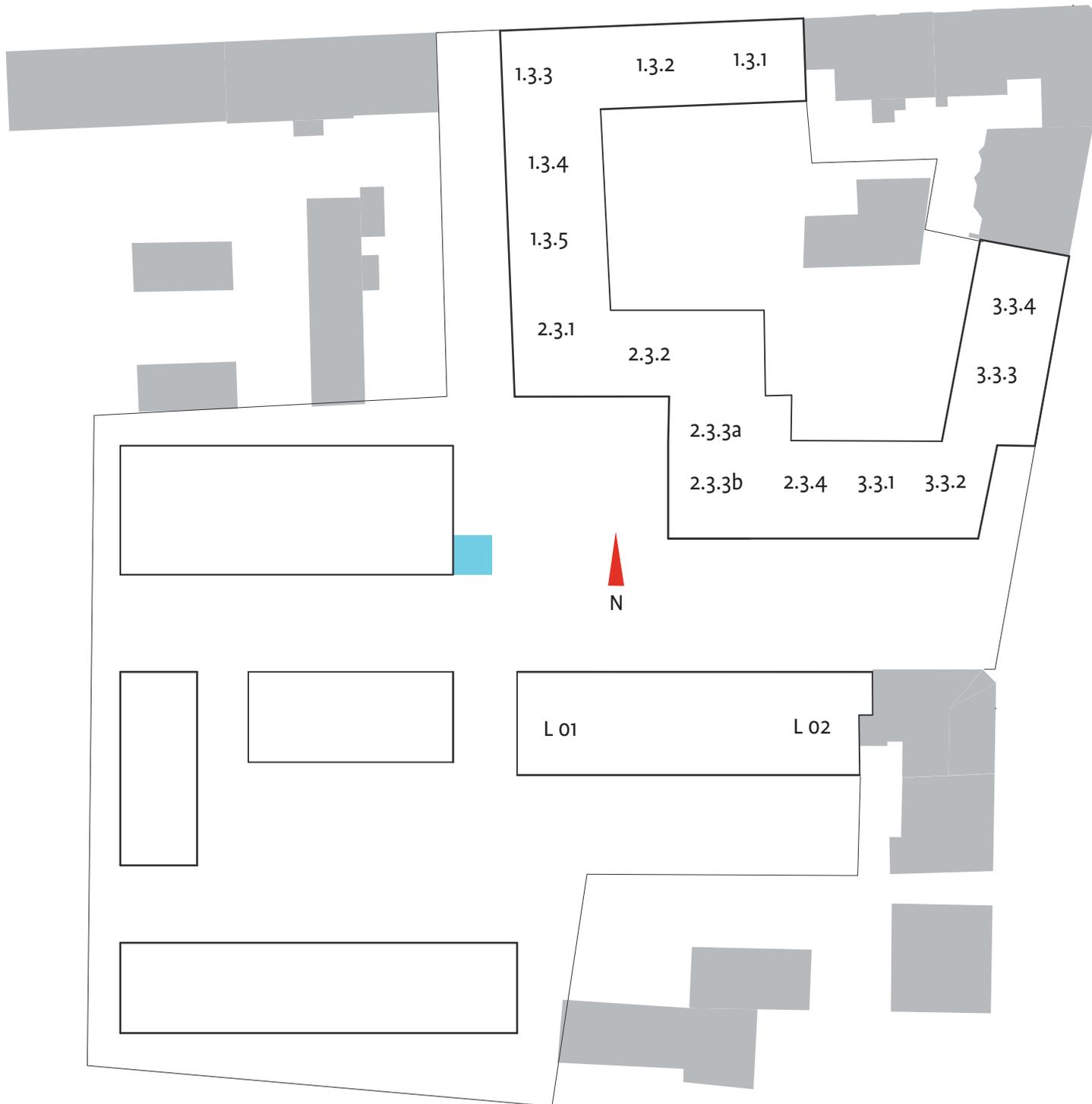
Übersicht 2.Obergeschoss

Die Wohnungen im 2. Obergeschoss des Wohngruppenhauses sind als großzügige Loftwohnungen ausgebildet.

Die Grundrisse im Geschosswohnungsbau entsprechen denen des 1. Obergeschosses.

Übersicht Dachgeschoss

Die Dachgeschosswohnungen sind als Penthousewohnungen ausgebildet und verfügen über eine eigene Dachterrasse.



Daten

Baufeld	Nummer	Wohnfläche gesamt m ² WF	rollstuhl- gerecht	gefördert	Grundriss Seite
GE	1.1.3	48,72		●	16
GE	1.1.4	56,52	●	●	17
GE	1.1.5	71,47	●		18
GE	2.1.1	69,73			19
GE	2.1.2	95,60			20
GE	2.1.3	66,57		●	21
GE	2.1.4a	42,75		●	22
GE	2.1.4b	86,28			23
GE	2.1.5	80,05			24
GE	3.1.1	84,81			25
GE	3.1.2	73,32		●	26
GE	3.1.3	80,95		●	27
GE	3.1.4	83,80			28
GE	1.2.3	48,72		●	16
GE	1.2.4	56,55	●	●	17
GE	1.2.5	71,47	●		18
GE	2.2.1	69,73			19
GE	2.2.2	95,60			20
GE	2.2.3	66,57		●	21
GE	2.2.4a	42,75		●	22
GE	2.2.4b	86,28			23
GE	2.2.5	80,05		●	24
GE	3.2.1	84,81			25
GE	3.2.2	74,49		●	26
GE	3.2.3	80,95		●	27
GE	3.2.4	83,80			28

Die Geschosswohnungen verfügen über einen eigenen Keller, die Stadthäuser und Loftwohnungen verfügen jeweils über Abstellflächen innerhalb der Wohnungen. Zusätzlich sind Abstellflächen im Dachbereich des WG-Bereiches sowie Abstellschuppen in den Mietergärten der Stadthäuser in Planung.



Daten

Baufeld	Nummer	Wohnfläche gesamt m ² WF	rollstuhl- gerecht	gefördert	Grundriss Seite
GE	1.3.1	112,64			29
GE	1.3.2	46,98			30
GE	1.3.3	48,72			31
GE	1.3.4	54,03	●	●	32
GE	1.3.5	59,33			33
GE	2.3.1	128,56			34
GE	2.3.2	56,38			35
GE	2.2.3a	42,75			36
GE	2.3.3b	76,68			37
GE	2.3.4	71,53			38
GE	3.3.1	75,50			39
GE	3.3.2	63,63			40
GE	3.3.3	64,99			41
GE	3.3.4	73,83			42
GE	SW	189,65		●	54

Die Geschosswohnungen verfügen über einen eigenen Keller, die Stadthäuser und Loftwohnungen verfügen jeweils über Abstellflächen innerhalb der Wohnungen. Zusätzlich sind Abstellflächen im Dachbereich des WG-Bereiches sowie Abstellschuppen in den Mietergärten der Stadthäuser in Planung.



Daten

Baufeld	Nummer	Wohnfläche gesamt m ² WF	rollstuhl- gerecht	gefördert	Grundriss Seite
WG	1.1	28,75			43
WG	1.2	24,79		●	43
WG	1.3	29,66	●	●	43
WG	1.4	29,80	●	●	43
WG	2.1	28,75		●	44
WG	2.2	24,79		●	44
WG	2.3	60,73	●	●	44
WG	3.1	28,75		●	43
WG	3.2	24,79		●	43
WG	3.3	29,66	●	●	43
WG	3.4	29,80	●	●	43
WG	4.1	28,75		●	44
WG	4.2	24,79		●	44
WG	4.3	60,73	●	●	44
WG	1.02	123,28			45
WG	2.02	68,56			46
WG	3.02	68,56			47
WG	4.02	134,30			48
WG	L1	100,94			49
WG	L2	110,09			50

Die Geschosswohnungen verfügen über einen eigenen Keller, die Stadthäuser und Loftwohnungen verfügen jeweils über Abstellflächen innerhalb der Wohnungen. Zusätzlich sind Abstellflächen im Dachbereich des WG-Bereiches sowie Abstellschuppen in den Mietergärten der Stadthäuser in Planung.



Baufeld	Nummer	Wohnfläche gesamt m ² WF	rollstuhl- gerecht	gefördert	Grundriss Seite
SH	01 (Typ A)	132,13			51
SH	02 (Typ A)	131,77		●	51
SH	03 (Typ A)	131,77		●	51
SH	04 (Typ A)	131,42			51
SH	05 (Typ B)	101,88		●	52
SH	06 (Typ B)	102,24		●	52
SH	07 (Typ B)	102,24		●	52
SH	08 (Typ B)	102,59		●	52
SH	09 (Typ C)	166,28			53
SH	10 (Typ C)	163,50	●	●	53
SH	11 (Typ A)	131,46			51
SH	12 (Typ A)	131,11		●	51
SH	13 (Typ A)	131,11		●	51
SH	14 (Typ A)	131,46			51
SH	15 (Typ A)	131,81			51

Daten

Die Geschosswohnungen verfügen über einen eigenen Keller, die Stadthäuser und Loftwohnungen verfügen jeweils über Abstellflächen innerhalb der Wohnungen. Zusätzlich sind Abstellflächen im Dachbereich des WG-Bereiches sowie Abstellschuppen in den Mietergärten der Stadthäuser in Planung.

Dämmstandard

Alle Gebäude werden als Niedrigenergiehäuser errichtet. Die Stadthäuser der südlichen Stadthauszeile (Nr. 9 – 15) erfüllen darüber hinaus die hohen Anforderungen von Passivhäusern.

Stellplätze

55 Tiefgaragenstellplätze befinden sich unter dem Innenhof des großen Wohnhauses und sind von der Düppelstrasse aus erreichbar. Weitere 10 oberirdische Stellplätze sind in der Nähe der Stadthäuser angeordnet.

Fahrräder

Neben den Fahrradständern für Besucher wird es abschließbare und überdachte Fahrradabstellplätze geben, die angemietet werden können. Die Stadthäuser erhalten Abstellbügel in ihren Eingangsbereichen.

Straßenflächen

Die Straßenflächen in den Claudius-Höfen sind verkehrsberuhigt. Das bedeutet, dass alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt sind und der Straßenraum im Rahmen der Hausordnung von den Bewohnern genutzt werden kann. Gemeinschaftliches Zentrum ist der Marktplatz.

Grünanlagen

Der Innenhof des Wohnhauses GE wird mit Apfelbäumen bepflanzt und ist für die Bewohner und deren Quartierstreff reserviert. Die Grünanlagen (Mietergärten und Kirschhain) hinter dem Wohngruppenhaus und zwischen den Stadthäusern bieten Raum für gärtnerische Tätigkeiten und Spielmöglichkeiten. Zwischen der Herberge und dem Gemeinschaftshaus liegt als Ruhezone der Garten der Stille.

Energietechnik

Die Claudius-Höfe werden zentral über ein 60 Grad -Nahwärmenetz mit Warmwasser und Heizenergie versorgt. Die Speisung der Heizkörper erfolgt direkt, die Warmwasserversorgung dagegen über wohnungseigene Wärmetauscher, in denen Frischwasser verbrauchsabhängig vor Ort erwärmt wird. Das Nahwärmenetz erhält seine Energie von Solarthermie-Elementen, die auf dem Dach des Wohngruppenhauses angebracht sind und zusätzlich, im Winter und in sonnenarmen Zeiten, aus dem Fernwärmenetz der Stadtwerke Bochum. Eine Photovoltaik-Anlage sorgt außerdem für die Erzeugung elektrischer Energie. Diese wird in das öffentliche Netz eingespeist.

Komplette Elektro-Ausführung und Ausstattung geschieht nach den Vorschriften des VDE sowie der Stadtwerke Bochum. Jede Wohneinheit erhält einen eigenen Stromanschluss. Der zugehörige Zähler ist im Hausanschlussraum des jeweiligen Elektro-Zählerraumes installiert. Jede Wohneinheit erhält eine eigene Unterverteilung in der Wohnung mit Sicherungsautomaten und FI-Schutzschalter.

Die Erdungsanlage besteht aus den Fundamenterdern der einzelnen Gebäude. Über Potentialausgleichsschienen werden die elektrischen Verteilungen, die Satellitenanlage, die Rohrnetze der TGA und die Aufzugsanlagen in das Erdpotential eingebunden.

Ausstattung der Wohnungen

Außenwände

Das Kalksteinmassivmauerwerk erhält einen Vollwärmeschutz mit farbigem Putz, teilweise mit Klinkerverblendern. Innenputz als Putzspachtel. darauf Anstrich oder Tapete.

Innenwände

Kalksteinmassivmauerwerk als tragende Bauteile. Innenputz als Putzspachtel. Anstrich oder Tapete, Wandfarbe wischfest, weiß. Nichttragende Innenwände als Gipsständerwände, gespachtelt, Anstrich oder Tapete, Wandfarbe wischfest, weiß. Küche mit Fliesenspiegel ca. 1m, ca. Format 10 x 10 oder 30 x 20, Fliesen weiß oder helle neutrale Tönung. Fugenfarbe passend. Bäder mit Fliesen wandhoch, ca. Format 30 x 20, Fliesen weiß oder helle neutrale Tönung. Fugenfarbe passend. Mieterkeller: Anstrich auf KS-Mauerwerk, ggf. Besenstrich, weiß.

Fenster

Drehflügel Fenster als Kunststoff- oder Holzrahmenisierglasfenster mit Dreifachverglasung. Die Fenster werden mit Zuluftventilen ausgestattet, die für eine bewohnerunabhängige geregelte Frischluftzufuhr sorgen. Die Fenster erhalten Sonnenschutz- oder Sichtschutzvorrichtungen in Abhängigkeit der Ausrichtung und Lage (Markisen, Vertikos, Rollos, Raffstores). Die Sonnenschutzelemente werden von Hand bedient. Fensterbretter in Natur- oder Werkstein.

Wohnungseingangstüren

Holzwerkstofftüren, beschichtet, Farbe nach Festlegung durch den Auftraggeber und entsprechend dem Gesamtfarbkonzept. Beschläge Edelstahl.

Innentüren

Holzwerkstofftüren, beschichtet oder Anstrich, weiß oder helle neutrale Tönung. Teilweise mit Glasausschnitt. Beschläge Aluminium. Mieterkellertüren als Holzlattentüren oder Metallgittertür.

Decken

Decken als Stahlbetonmassivdecken, gespachtelt, Anstrich wie Wand.

Fußbodenbeläge

Schwimmender Estrich auf Trittschalldämmelage, Linoleumoberbelag, Farbe hell oder anthrazit. Bäder mit Bodenfliesen ca. Format 30 x 30, im Duschbereich kleinformatige Fliesen, Fliesen helle neutrale Tönung oder anthrazit. Fugenfarbe passend. Bodeneinlauf Metall. Mieterkellerbelag Estrich mit staubbindenden Anstrich, anthrazit.

Baubeschreibung

Ausstattung Sanitär

GE-Gebäude:

Wohnungstyp 1: Standard-Badezimmer:	1 WC, 1 Waschtisch und 1 bodengleiche Dusche
Wohnungstyp 2: Standard-Badezimmer:	1 WC, 1 Waschtisch, 1 Badewanne
Wohnungstyp 3: Standard-Badezimmer:	1 WC, 1 Waschtisch, 1 Badewanne und 1 bodengleiche Dusche
Wohnungstyp 4: (4-Personen-Haushalt):	Bad wie Wohnungstyp 3
Gäste-WC:	1 WC und 1 Handwaschbecken
Wohnungstyp 5: (4-Personen-Haushalt):	Bad wie Wohnungstyp 3
Gäste-WC:	1 WC, 1 Handwaschbecken und 1 Waschmaschinenanschluss

SH-Häuser:

Wohnungstyp 1: Standard-Badezimmer:	1 WC, 1 Waschtisch, 1 Dusche und 1 Waschmaschinenanschluss
Gäste-WC:	1 WC, 1 Handwaschbecken, 1 Anschluss für Dusche
Wohnungstyp 2: Standard-Badezimmer:	1 WC, 1 Waschtisch, 1 Badewanne und 1 Waschmaschinenanschluss
Gäste-WC:	1 WC, 1 Handwaschbecken, 1 Anschluss für Dusche

SO-Gebäude:

Herbergs-Zimmer:	1 WC, 1 Waschtisch, 1 Dusche
------------------	------------------------------

Ausstattung Küchen

Wohnungsbereich :	Jeweils 1 TKW/TWW Anschluss für eine Küchenspüle
-------------------	--

Heizung

GE, SH-Nord, SH-West:

Wohn- und Aufenthaltsbereiche:	vertikale Flächenheizkörper, Standard-Flächenheizkörper mit Thermostatventil
Bad:	Bad-Heizkörper mit Thermostatventil
Treppenhaus:	Flächenheizkörper mit Thermostatventil

SH-Süd:

Bad:	Bad-Heizkörper mit Thermostatventil
------	-------------------------------------

SO:

Herbergs-Zimmer:	vertikale Flächenheizkörper mit Thermostatventil
Bad:	Bad-Heizkörper mit Thermostatventil
Flur:	Flächenheizkörper mit Thermostatventil
Versammlungssaal:	Flächenheizkörper mit Thermostatventil
Kapelle:	Fußbodenheizung , Systemtrennung, witterungsgeführte Regelung

Baubeschreibung

Schalterprogramm Referenz GIRA E2 reinweiß unter Putz ist als einheitliches Schaltermaterial für innen und außen, einschließlich Wohnungsstation, geplant.

Wohnen: 1 Serienschalter und 2 Deckenauslässe; Steckdosen lt. Entwurfsplan
Küche: 1 Elektroherdanschluss; 1 Lichtschalter mit 1 Deckenauslass; Steckdosen lt. Entwurfsplan .
Schlafen: 1 Lichtschalter mit 1 Deckenauslass; Steckdosen lt. Entwurfsplan
Kind: 1 Lichtschalter mit 1 Deckenauslass; Steckdosen lt. Entwurfsplan
Flur: 1 Wechselschaltung mit 2 Wechselschaltern und 1 Deckenauslass; 1 Steckdose.
Garderobe: 1 Lichtschalter mit 1 Deckenauslass; 1 Steckdose. (falls vorhanden)
Bad: 1 Lichtschalter für 1 Deckenauslass und 1 Wandauslaß; 1 Steckdose.
WC: 1 Lichtschalter mit 1 Wandauslass; 1 Steckdose
Abstellraum: 1 Lichtschalter mit 1 Deckenauslass; 1 Steckdose.

Leuchten

Allgemeine Bereiche:

Eine quadratische Kunststoffleuchte LxBxH 380x380x78 mm (z.B. Referenz RZB Flat Quadrat) könnte in einer Aussparung der Tiefgaragendecke LxBxH 500x500x80 mm deckenbündig eingebaut, die Garage ausleuchten.

Runde Opalglasleuchten einschließlich Notlichtlampe (z.B. Referenz RZB Flat Basic) sind als Deckenleuchten für die Flure und Treppenhäuser geplant.

Runde Opalglasleuchten einschließlich Notlichtlampe (z.B. Referenz RZB Kreis) kommen als Wandleuchten für die Ausleuchtung der Laubgänge zum Einsatz.

Für Hauseingänge und Vordächer ist für eine wahlweise direkte und oder indirekte Beleuchtung eine Wandleuchte (z.B. Referenz BEGA) gedacht.

Die Wohnungseingangstüren der Wohngebäude und der Stadthäuser erhalten zugeordnete Hausleuchten.

TV-Anlage

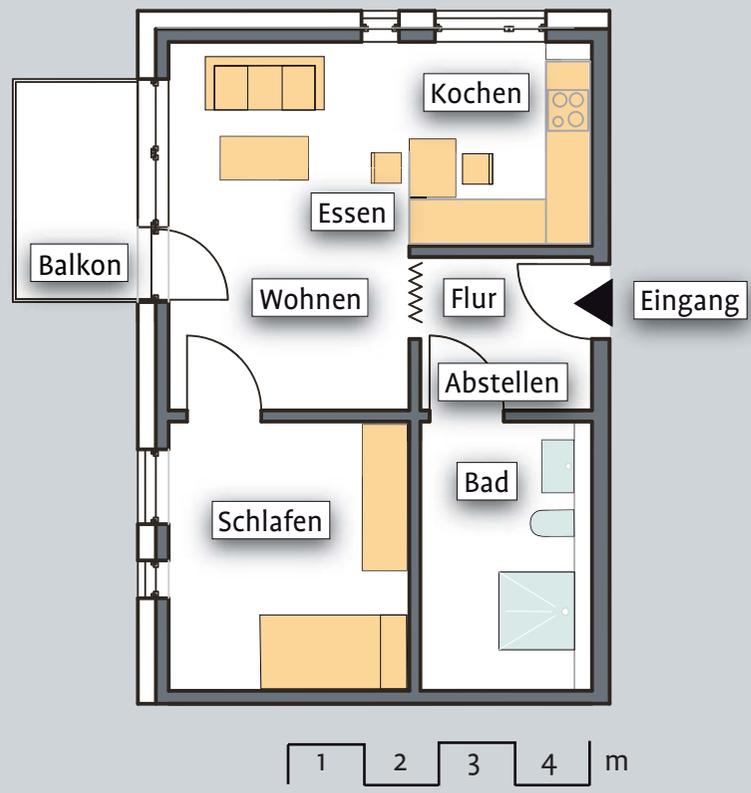
Die Wohneinheiten werden über eine hauseigenen Satelliten- Empfangsanlage mit Radio- und Fernsehprogrammen versorgt. Die Versorgung mit TV und Radioprogrammen entspricht dem ortsüblichen Angebot. Je Wohneinheit werden in jedem Zimmer 1 Anschlussdose vorgesehen.

Telefon/DSL

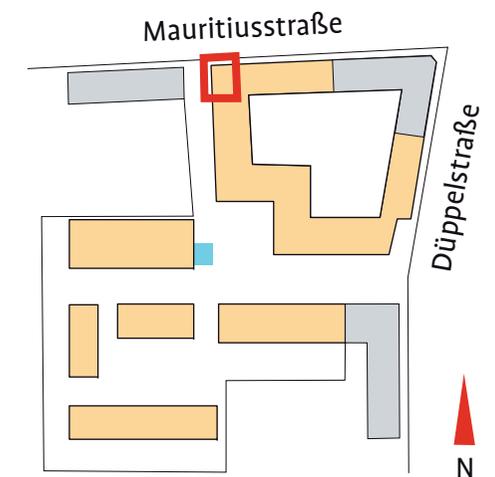
Der Telefon-/DSL-Anschluss (analog oder ISDN,) ist aus dem Netz der Telekom oder eines anderen privaten Betreibers möglich. Je Wohneinheit ist in jedem Zimmer 1 TAE-Anschlussdose vorgesehen.

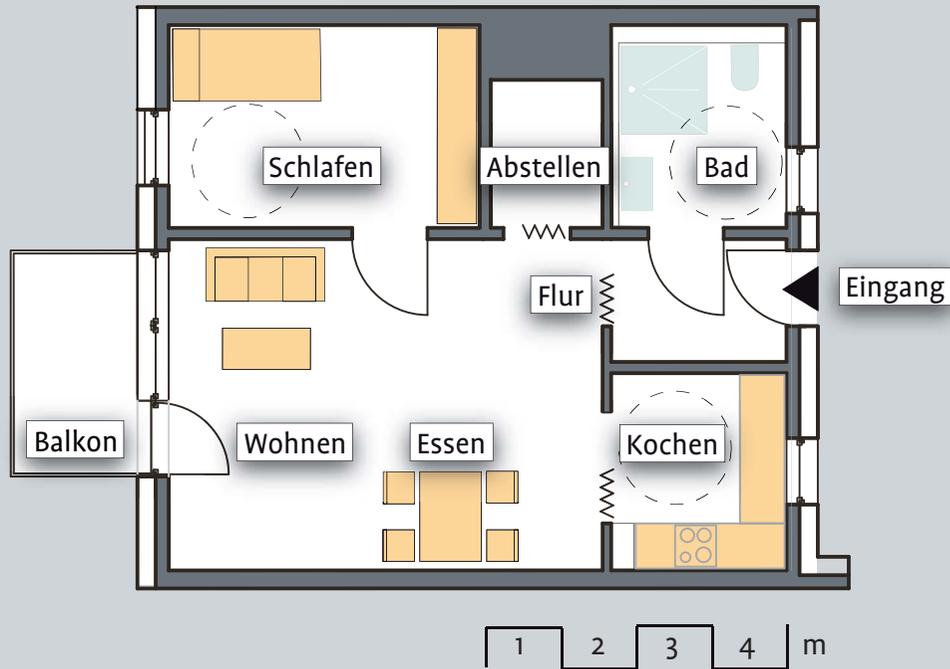
Wünsche der Mieter

Sonderwünsche zur Wohnungsgestaltung oder ähnliches können mit dem Matthias-Claudius-Sozialwerk abgesprochen werden.

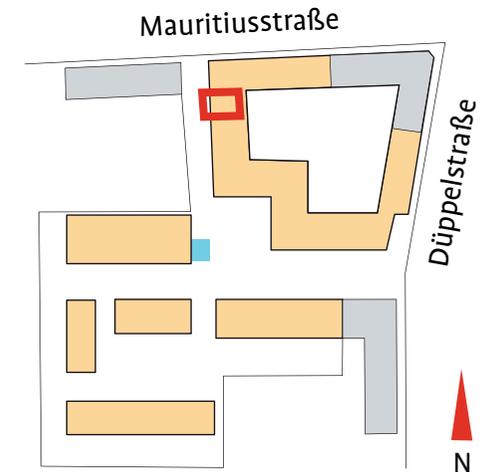


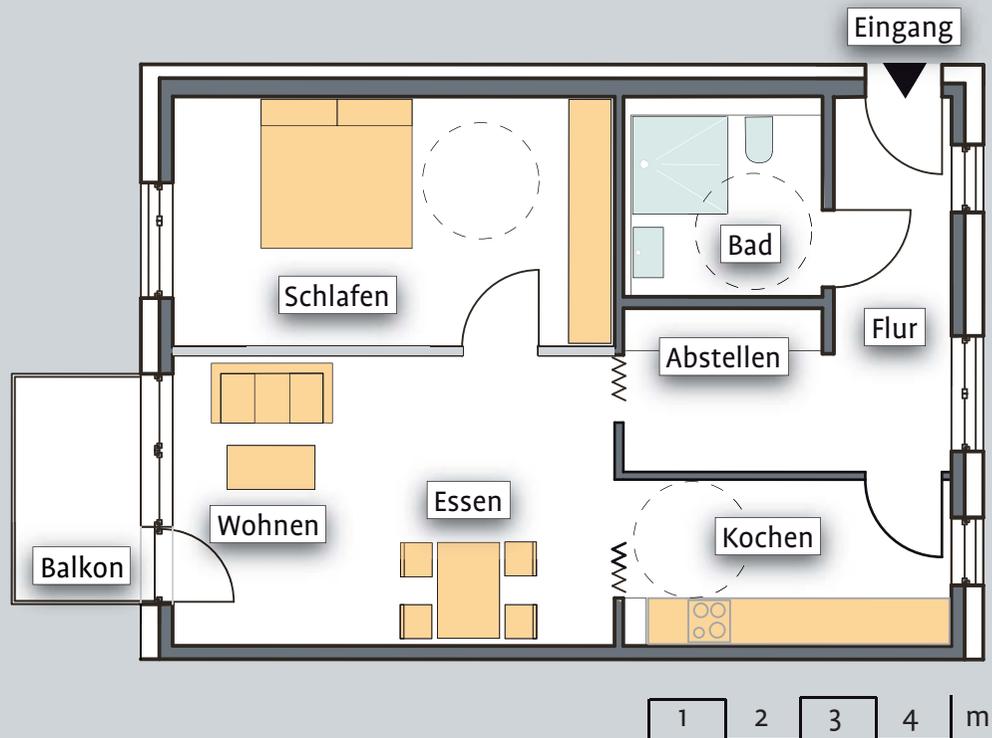
Baufeld	GE
Nummer	1.1.3, 1.2.3
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	48,72 qm
Wohnen/	
Kochen :	22,99 qm
Schlafen :	12,17 qm
Flur :	4,20 qm
Bad :	7,62 qm
Balkon :	1,22 (4,87) qm
Abstellen:	0,53 qm



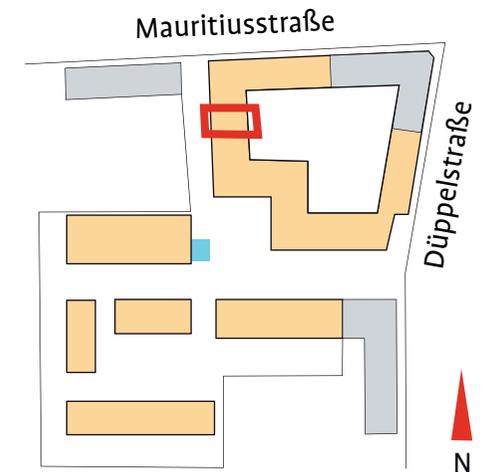


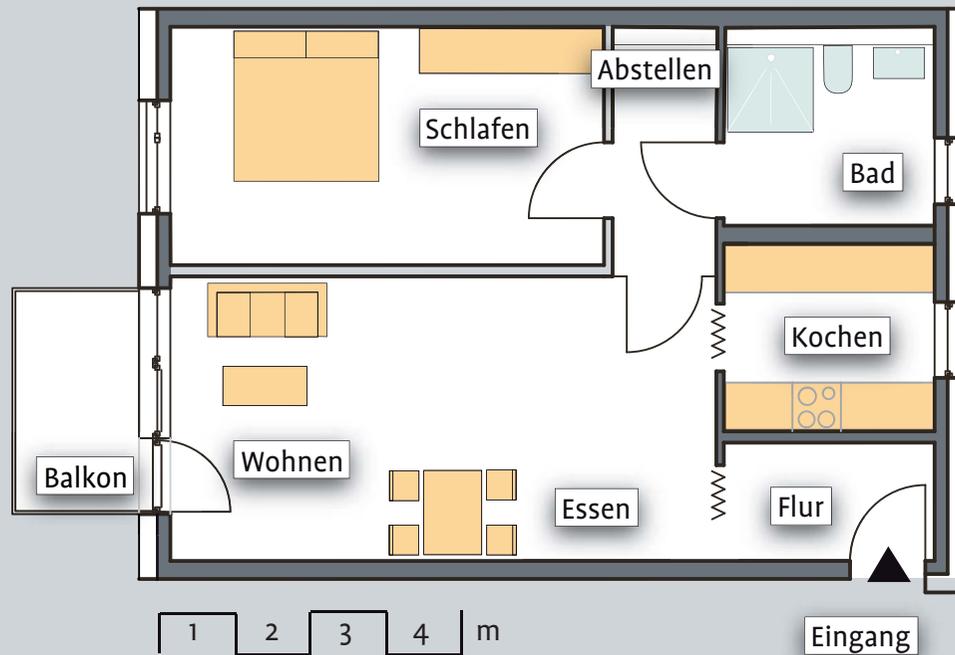
Baufeld	GE
Nummer	1.1.4, 1.2.4
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	56,52 qm
Wohnen/	
Essen :	25,69 qm
Kochen :	5,99 qm
Schlafen :	11,27 qm
Flur :	3,85 qm
Bad :	5,55 qm
Balkon :	1,22 (4,87) qm
Abstellen :	2,96 qm



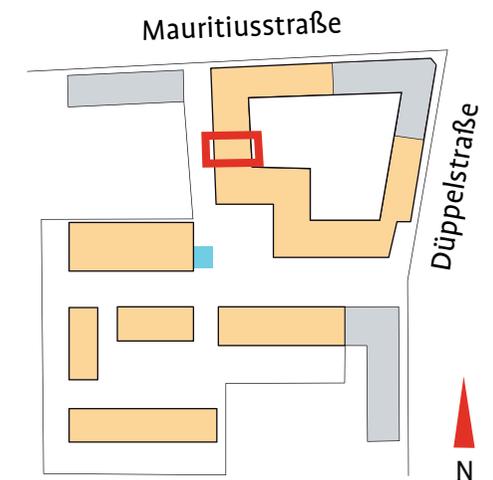


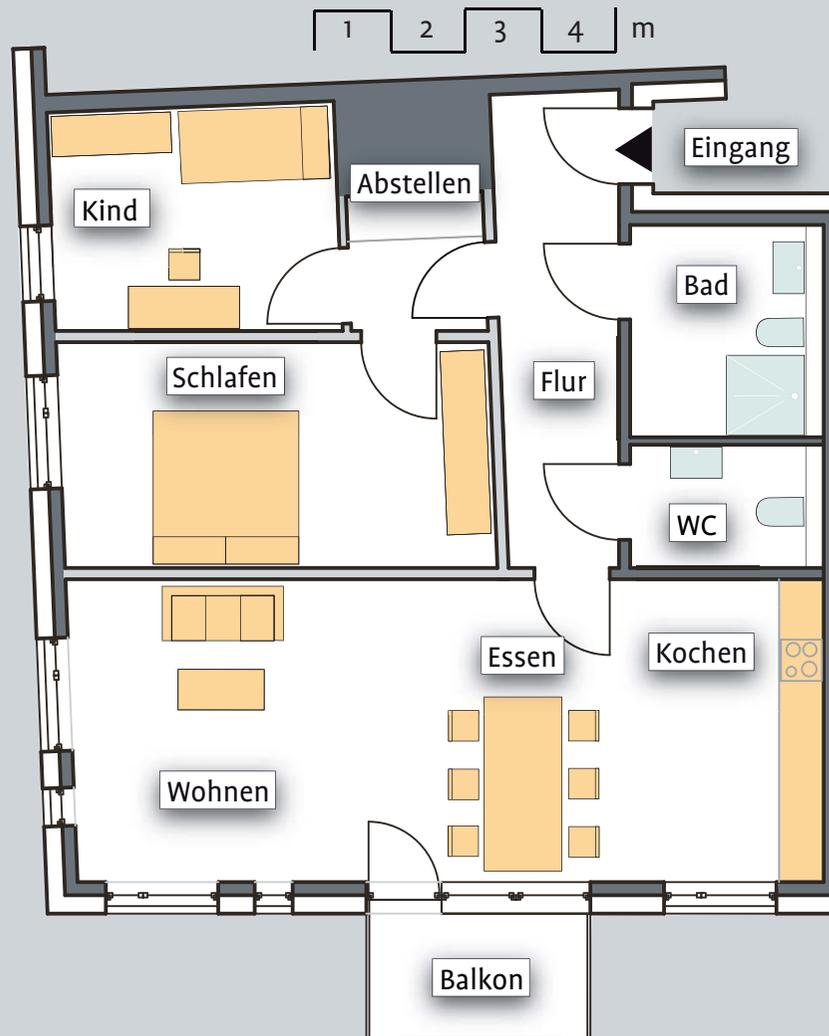
Baufeld	GE
Nummer	1.1.5, 1.2.5
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	71,47 qm
Wohnen/	
Essen :	22,16 qm
Schlafen :	19,08 qm
Flur :	5,21 qm
Kochen :	16,27 qm
Bad :	6,00 qm
Balkon :	1,22 (4,87) qm
Abstellen :	1,54 qm



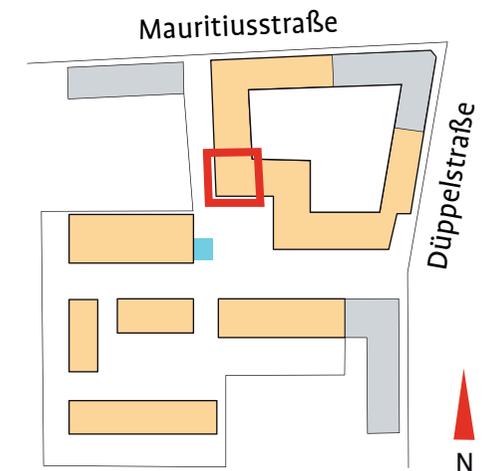


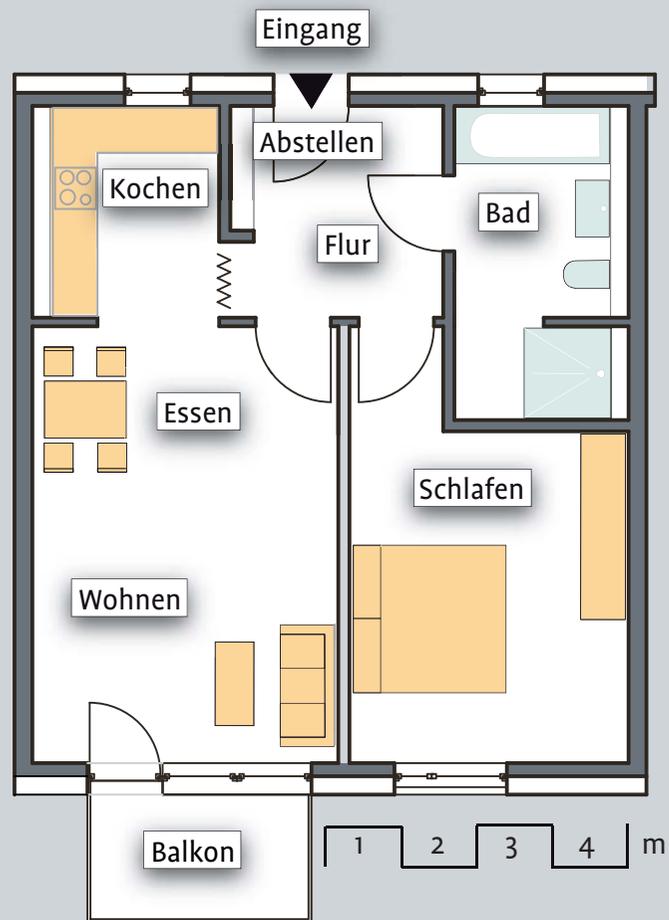
Baufeld	GE
Nummer	2.1.1, 2.2.1
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	69,73 qm
Wohnen/	
Essen :	22,08 qm
Schlafen :	18,49 qm
Flur :	8,06 qm
Kochen :	7,08 qm
Bad :	6,82 qm
Balkon :	1,22 (4,87) qm
Abstellen :	1,53 qm



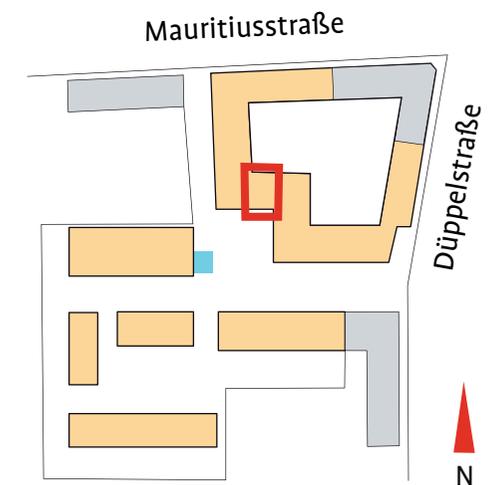


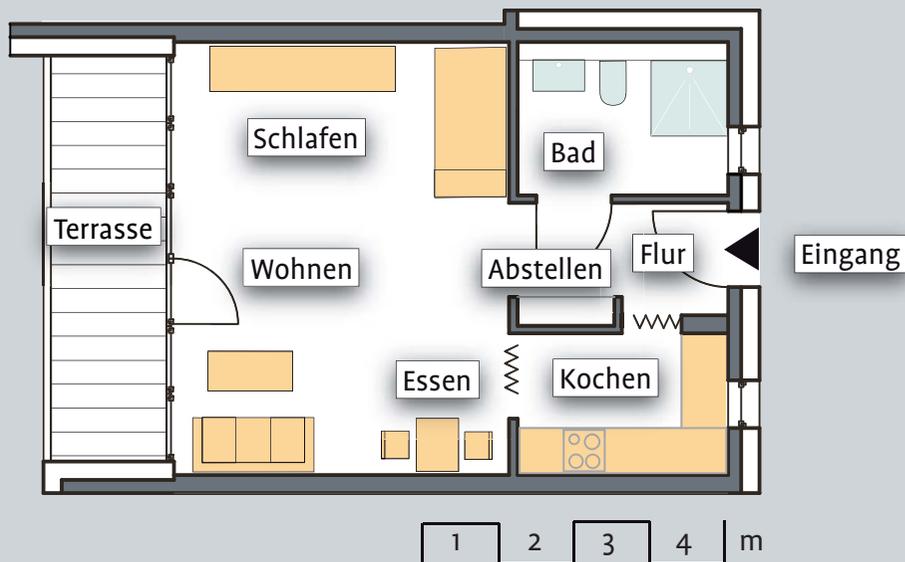
Baufeld	GE
Nummer	2.1.2, 2.2.2
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	95,60 qm
Wohnen/ Kochen/ Essen :	41,51 qm
Schlafen :	17,31 qm
Flur :	12,38 qm
Bad :	6,68 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Kind :	11,54 qm
WC :o	3,87 qm
Abstellen :	1,10 qm



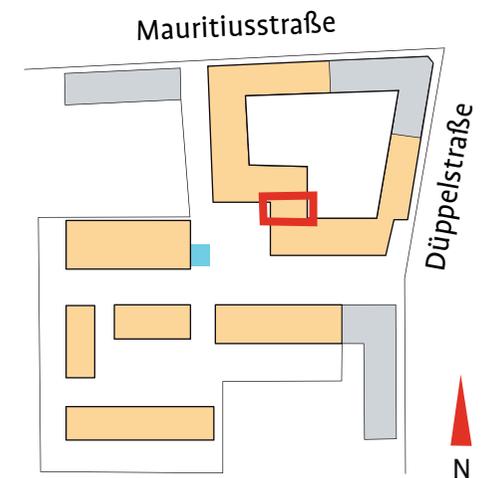


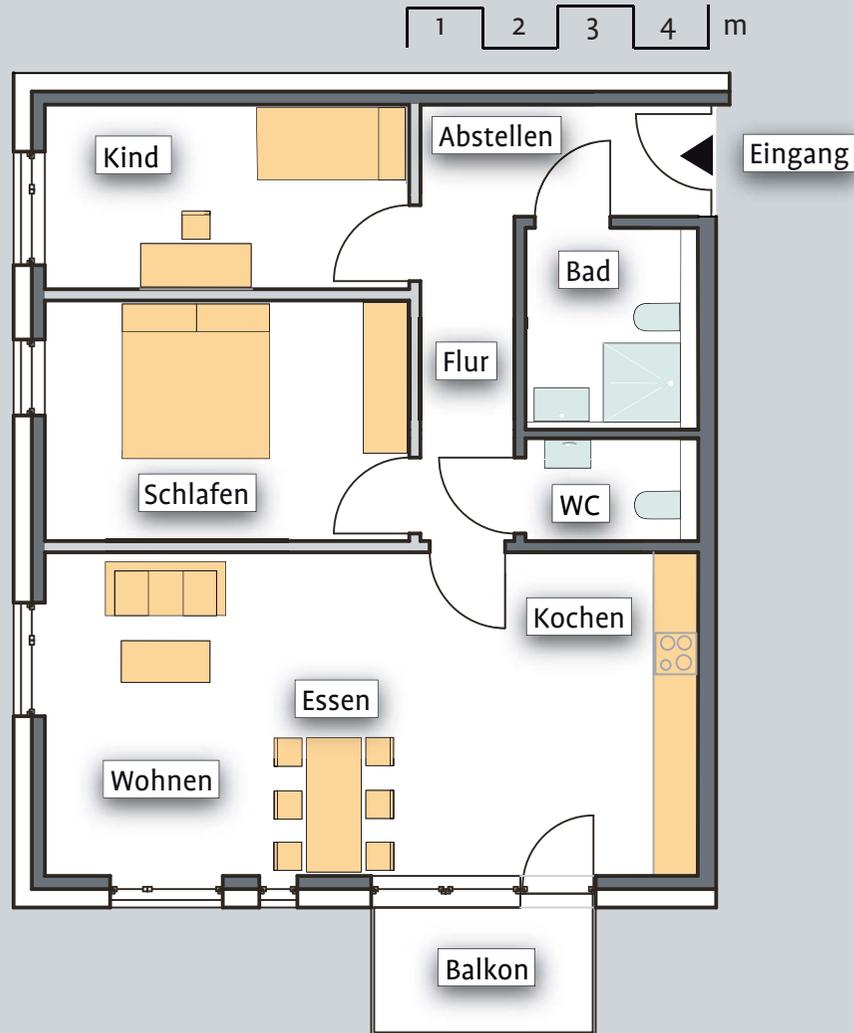
Baufeld	GE
Nummer	2.1.3, 2.2.3
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	66,57 qm
Wohnen :	23,92 qm
Schlafen :	18,34 qm
Flur :	7,50 qm
Kochen :	6,41 qm
Bad :	8,67 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Abstellen :	0,52 qm



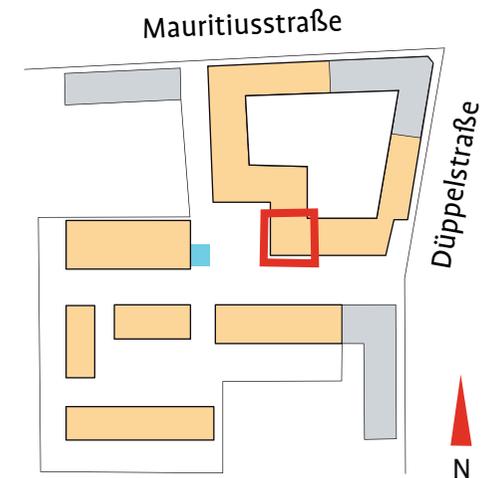


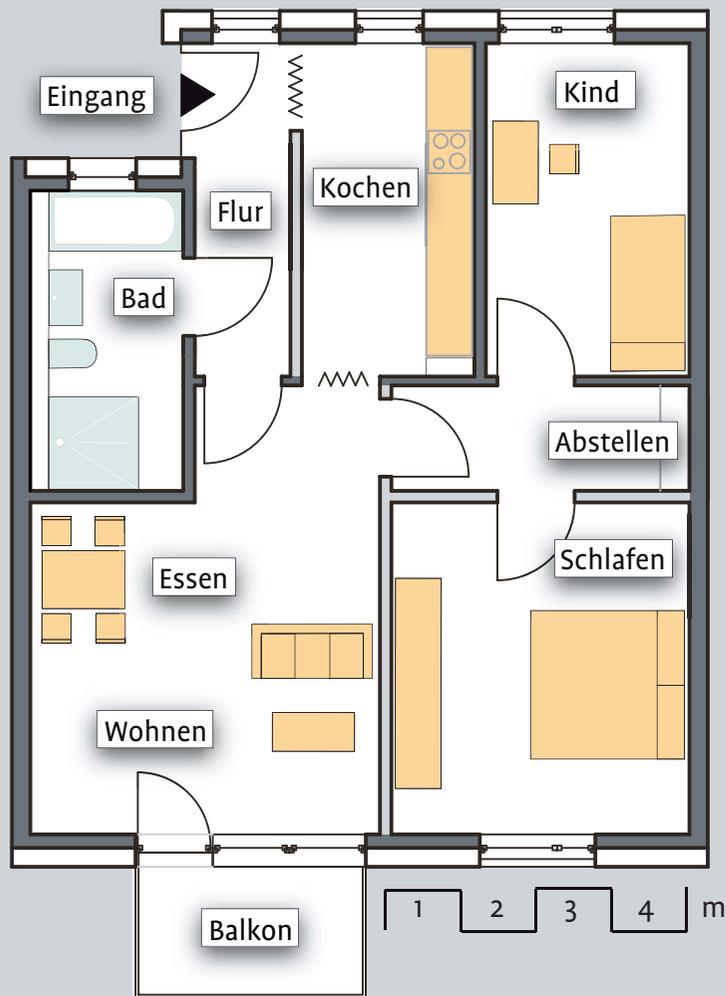
Baufeld	GE
Nummer	2.1.4a, 2.2.4a
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche gesamt:	42,75 qm
Wohnen/ Essen/ Schlafen :	25,89 qm
Flur :	3,87 qm
Kochen :	5,32 qm
Bad :	5,08 qm
Loggia :	2,09(8,91) qm
Abstellen :	0,50 qm



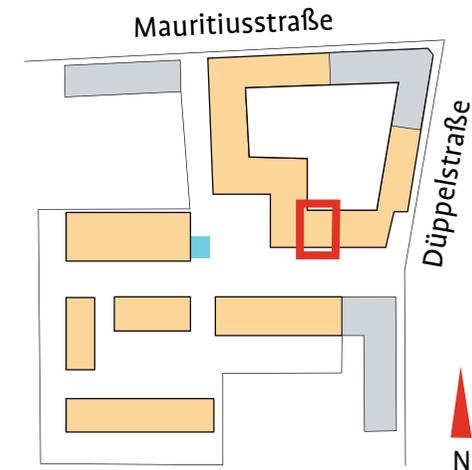


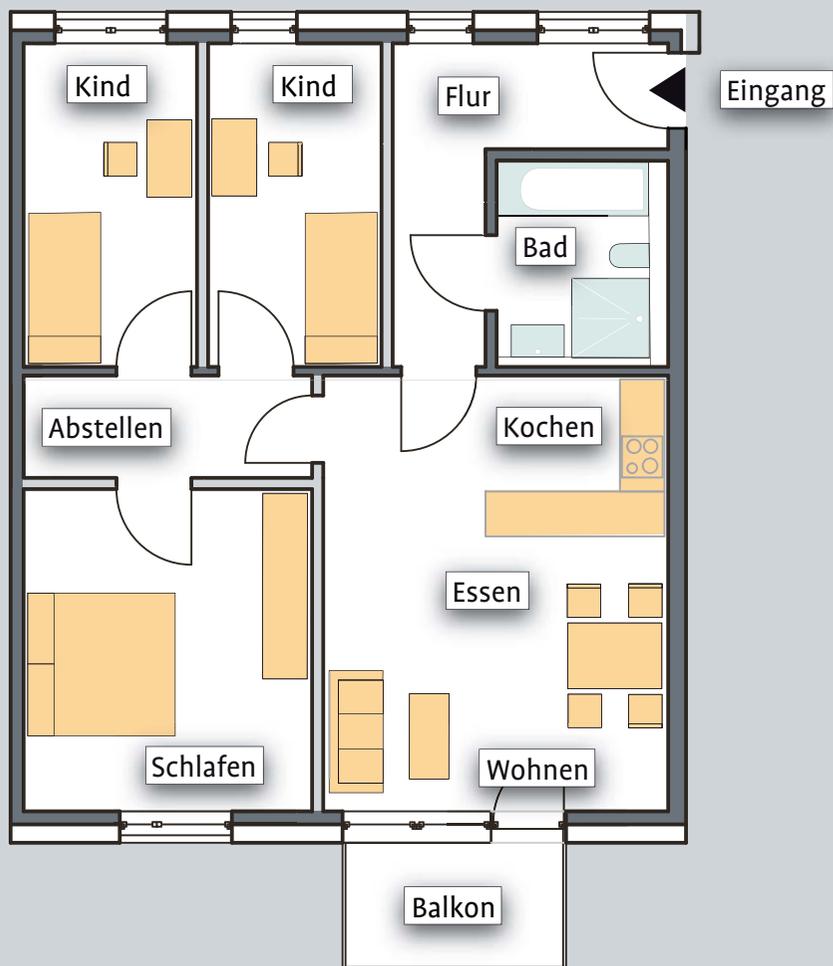
Baufeld	GE
Nummer	2.1.4b, 2.2.4b
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche gesamt:	86,28 qm
Wohnen/ Essen/ Kochen :	38,33 qm
Schlafen :	15,63 qm
Flur :	10,28 qm
Bad :	5,35 qm
Kind :	11,99 qm
WC :	2,84 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Abstellen :	0,63 qm



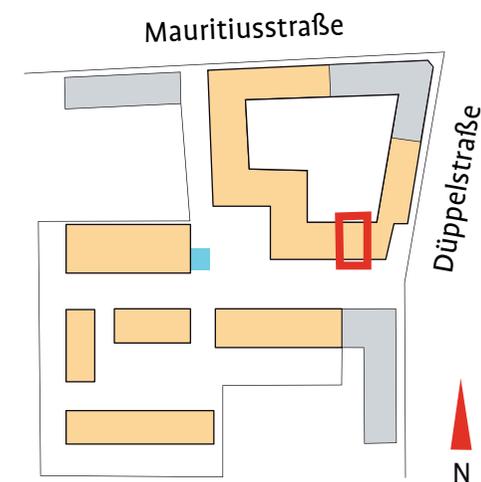


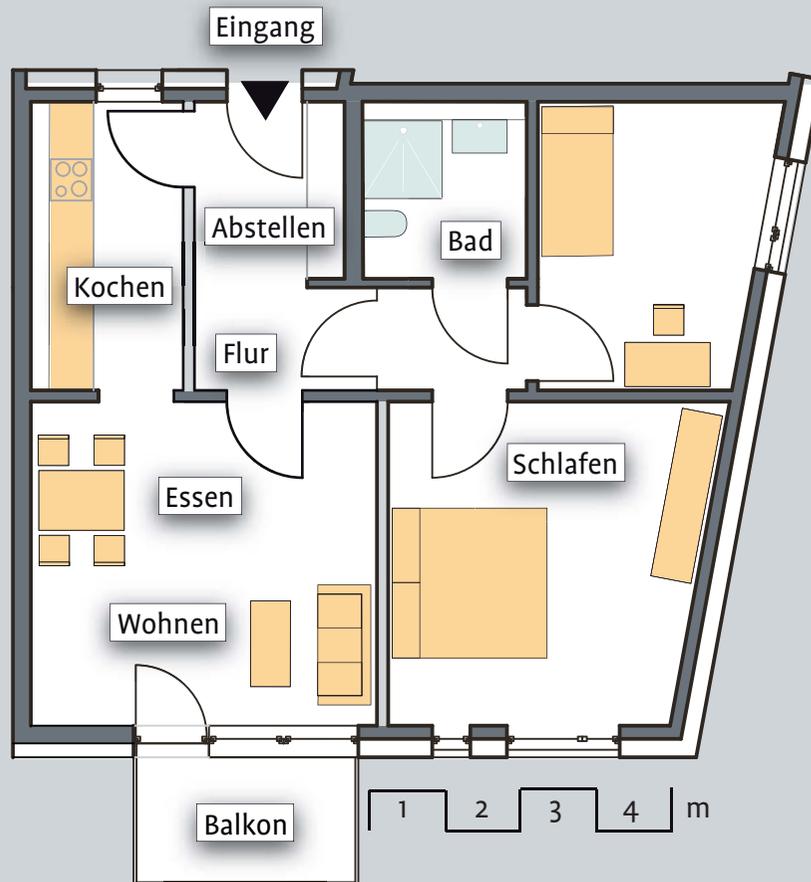
Baufeld	GE
Nummer	2.1.5, 2.2.5
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	80,05 qm
Wohnen/	
Essen :	23,35 qm
Schlafen :	16,77 qm
Flur :	4,81 qm
Kochen :	96,60 qm
Bad :	6,86 qm
Balkon :	1,22 (4,87) qm
Kind :	11,50 qm
Abstellen :	0,53 qm



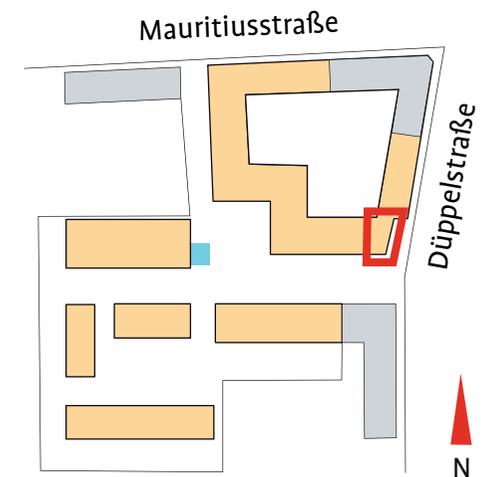


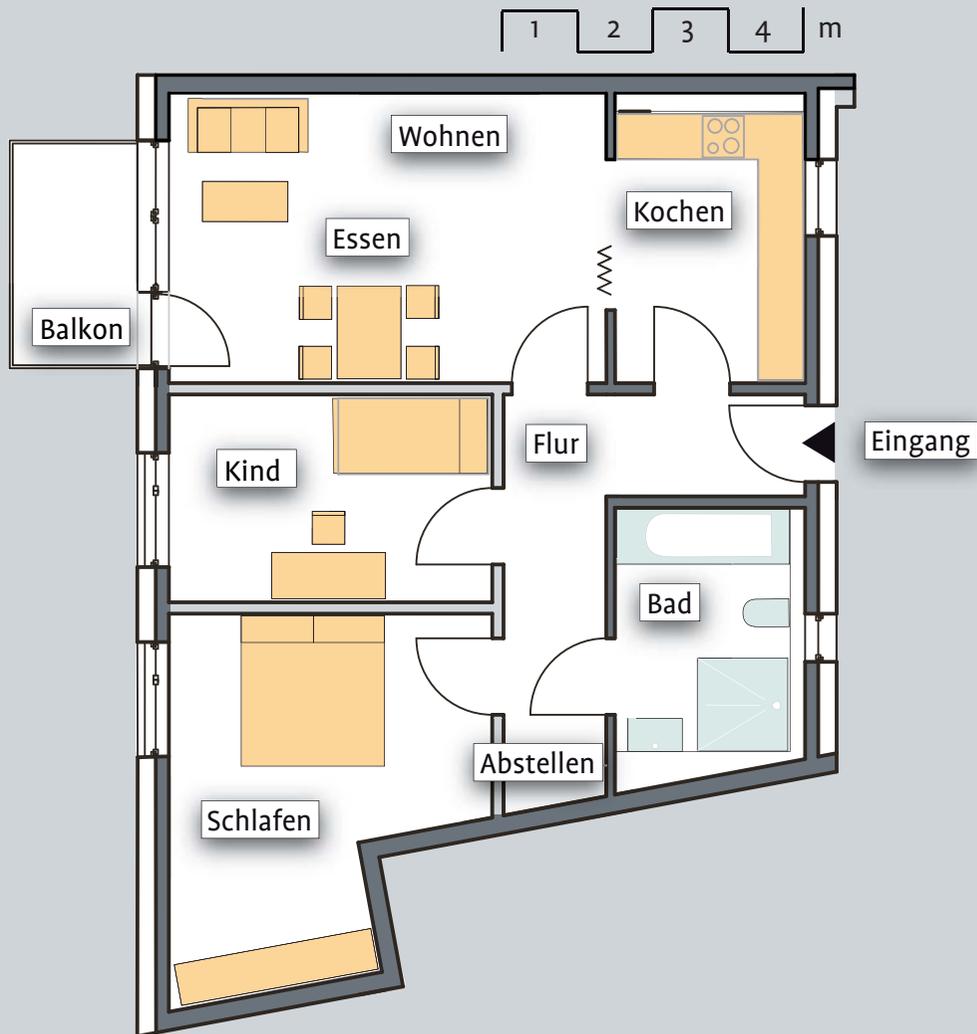
Baufeld	GE
Nummer	3.1.1, 3.2.1
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	84,81 qm
Wohnen/ Essen/ Kochen :	27,06 qm
Schlafen :	16,72 qm
Kind :	10,10 qm
Kind :	10,10 qm
Flur :	13,36 qm
Bad :	5,52 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Abstellen :	0,74 qm



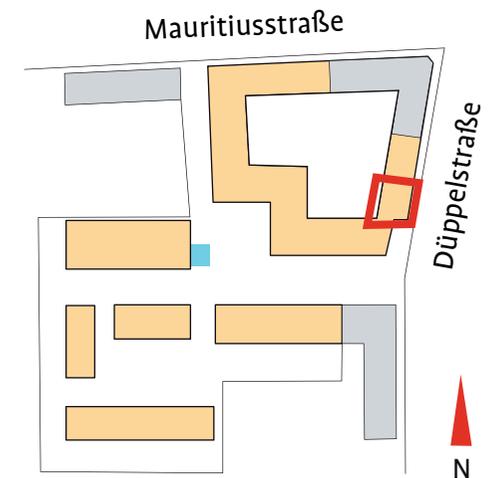


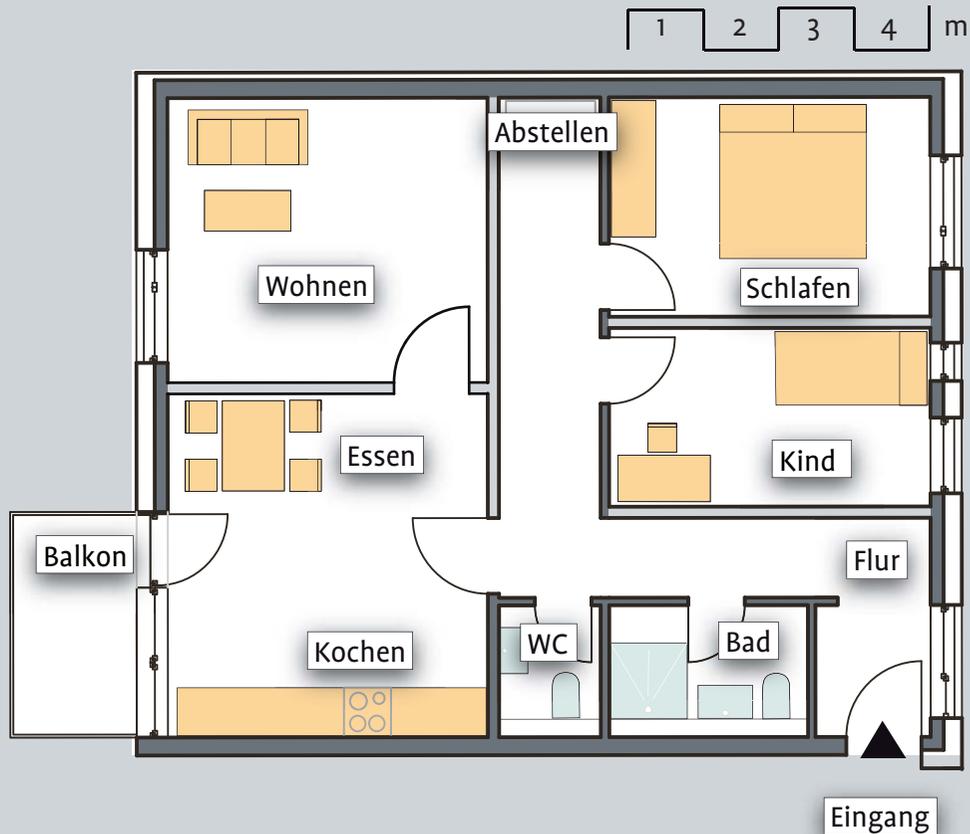
Baufeld	GE
Nummer	3.1.2, 3.2.2
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	74,49 qm
Wohnen/	
Kochen/	
Essen :	35,09 qm
Schlafen :	18,33 qm
Flur :	2,75 qm
Bad :	4,62 qm
Kind :	11,31 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Abstellen :	1,18 qm



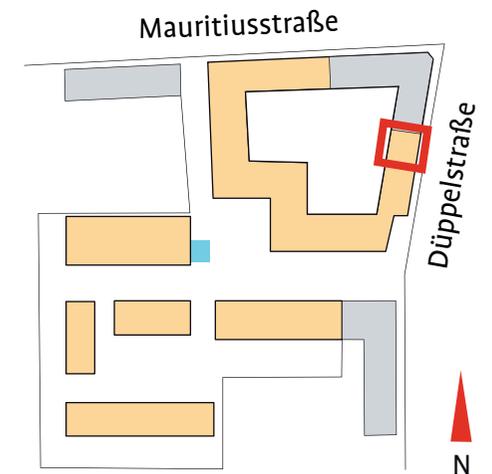


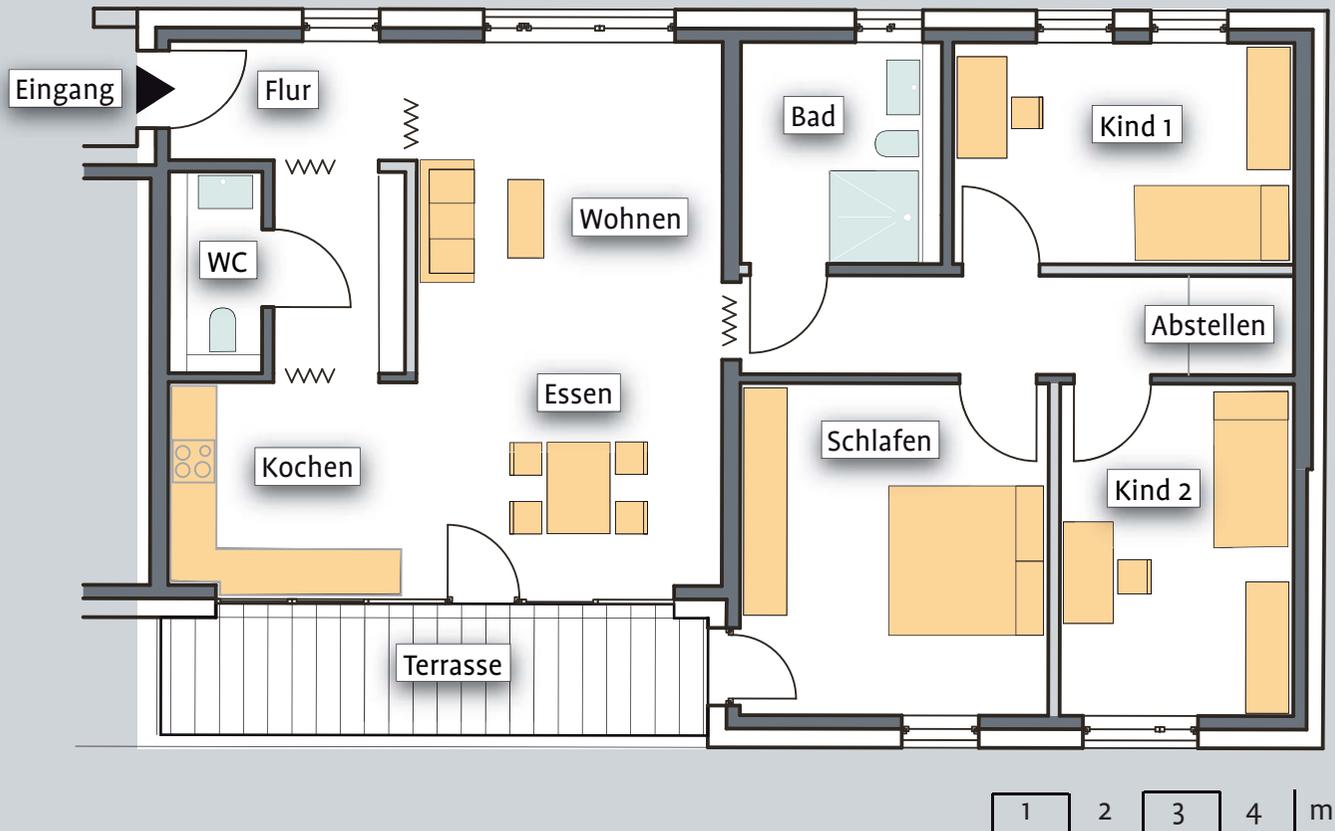
Baufeld	GE
Nummer	3-1.3, 3-2.3
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	80,95 qm
Wohnen/	
Essen :	22,29 qm
Schlafen :	18,03 qm
Flur :	10,27 qm
Kochen :	9,08 qm
Bad :	7,50 qm
Kind :	11,80 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Abstellen :	0,75 qm



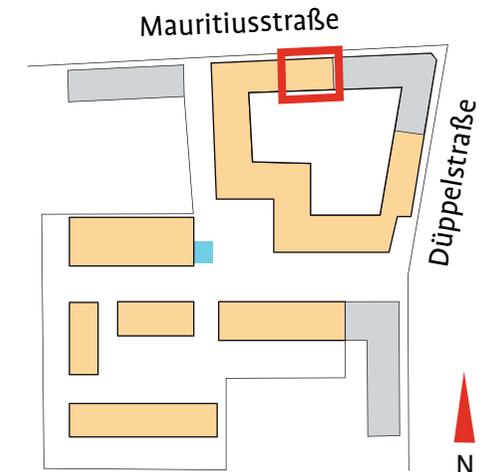


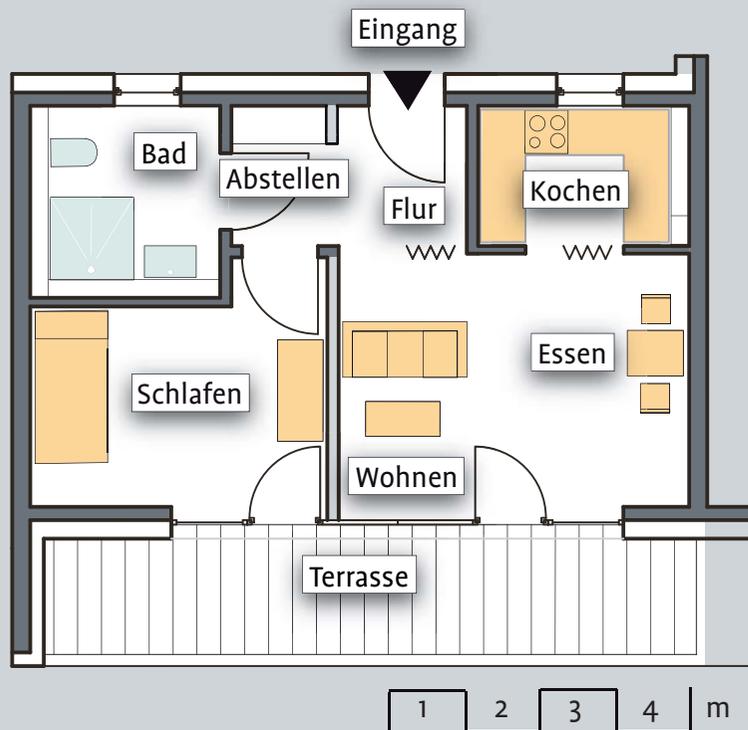
Baufeld	GE
Nummer	3.1.4, 3.2.4
Geschoss	1.OG, 2.OG
Wohnfläche gesamt:	83,80 qm
Wohnen/ Essen/ Kochen :	36,72 qm
Schlafen :	12,67 qm
Flur :	15,92 qm
Bad :	4,06 qm
Kind :	10,32 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Abstellen :	0,81 qm



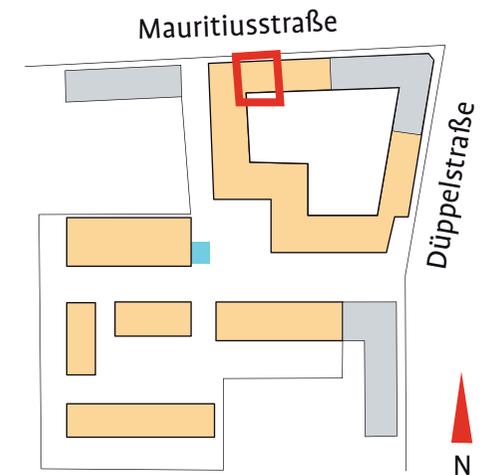


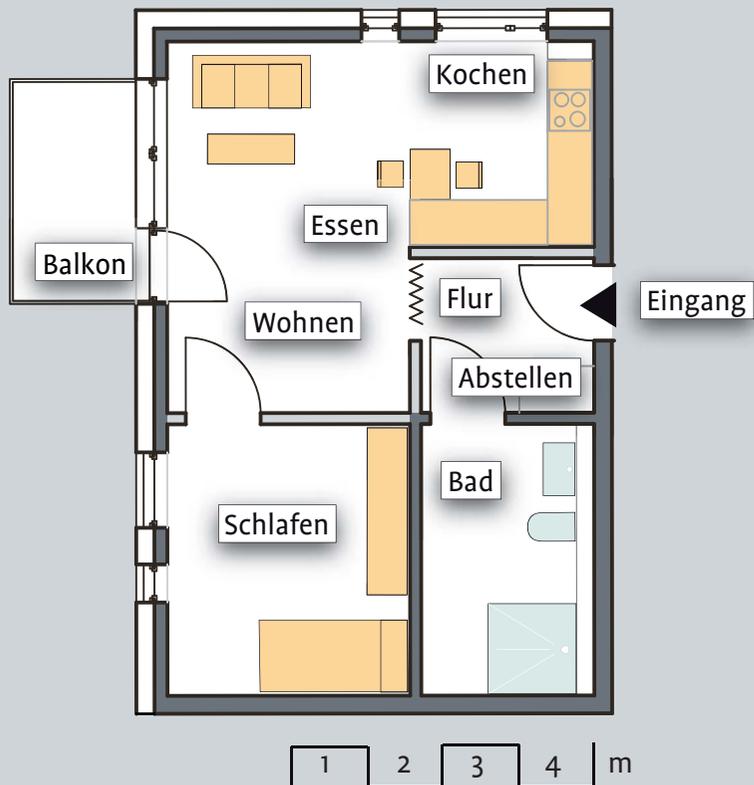
Baufeld	GE
Nummer	1.3.1
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	112,64 qm
Wohnen/	
Essen :	29,42 qm
Schlafen :	17,49 qm
Flur :	7,59 qm
Kochen :	8,62 qm
Bad :	6,88 qm
Terrasse :	3,02(12,08) qm
Kind 1 :	13,26 qm
Kind 2 :	12,91 qm
WC :	2,35 qm
Abstellen :	1,78 qm



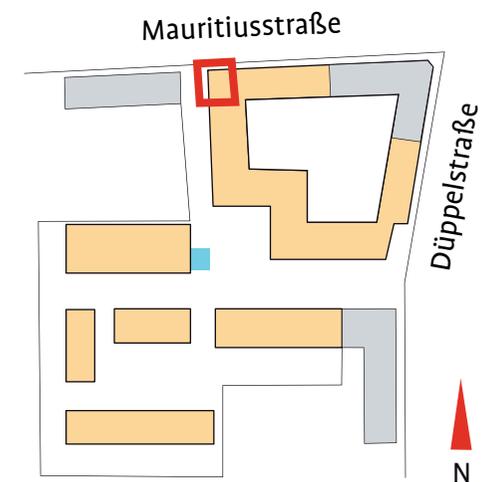


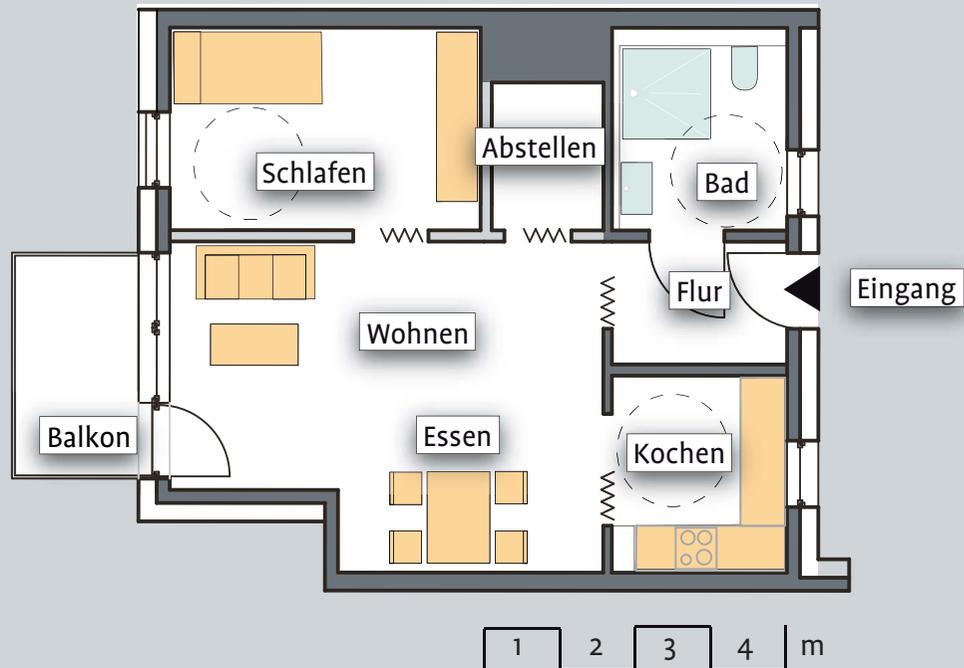
Baufeld	GE
Nummer	1.3.2
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	46,98 qm
Wohnen/	
Essen :	16,23 qm
Schlafen :	11,47 qm
Flur :	5,09 qm
Kochen :	4,75 qm
Bad :	5,24 qm
Terrasse :	3,56(14,24) qm
Abstellen :	0,64 qm



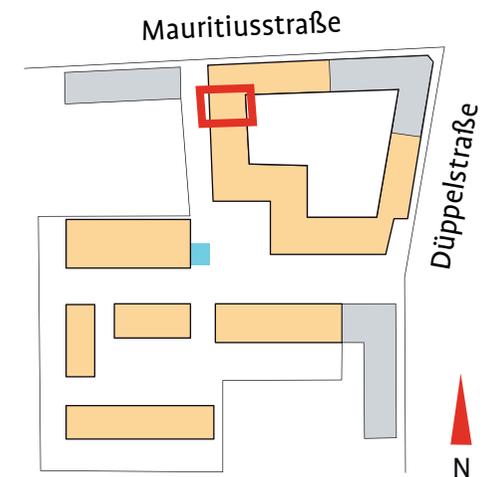


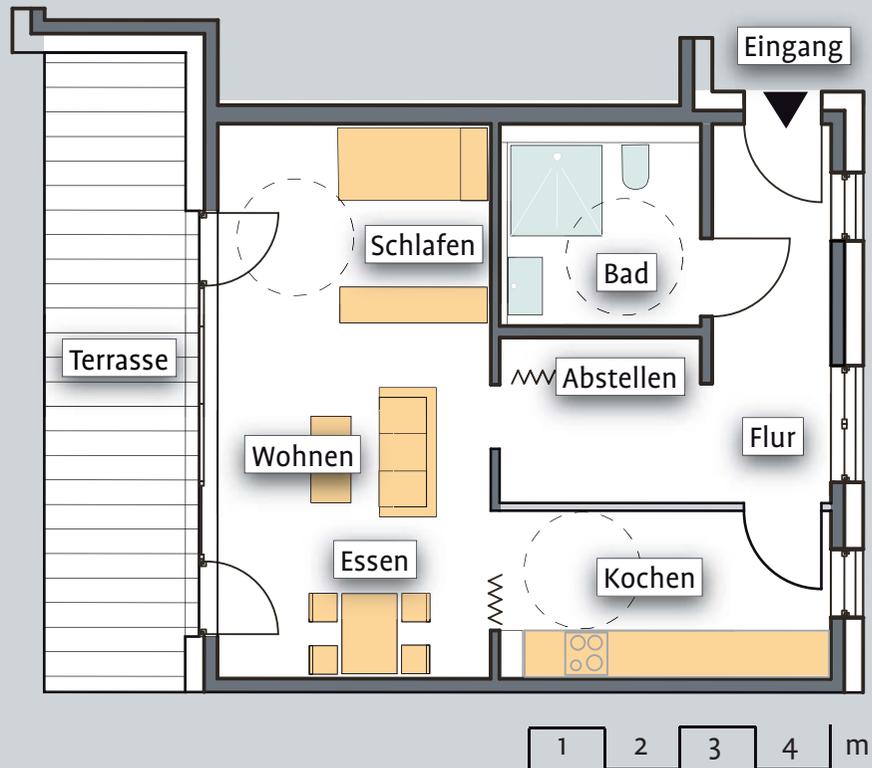
Baufeld	GE
Nummer	1.3.3
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	48,72 qm
Wohnen/	
Kochen :	22,99 qm
Schlafen :	12,17 qm
Flur :	4,20 qm
Bad :	7,62 qm
Balkon :	1,22 (4,87) qm
Abstellen :	0,53 qm



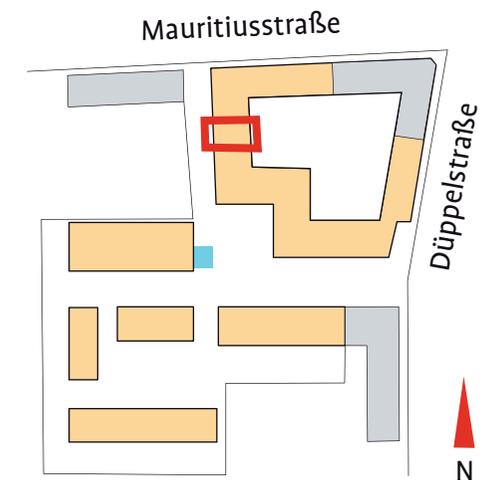


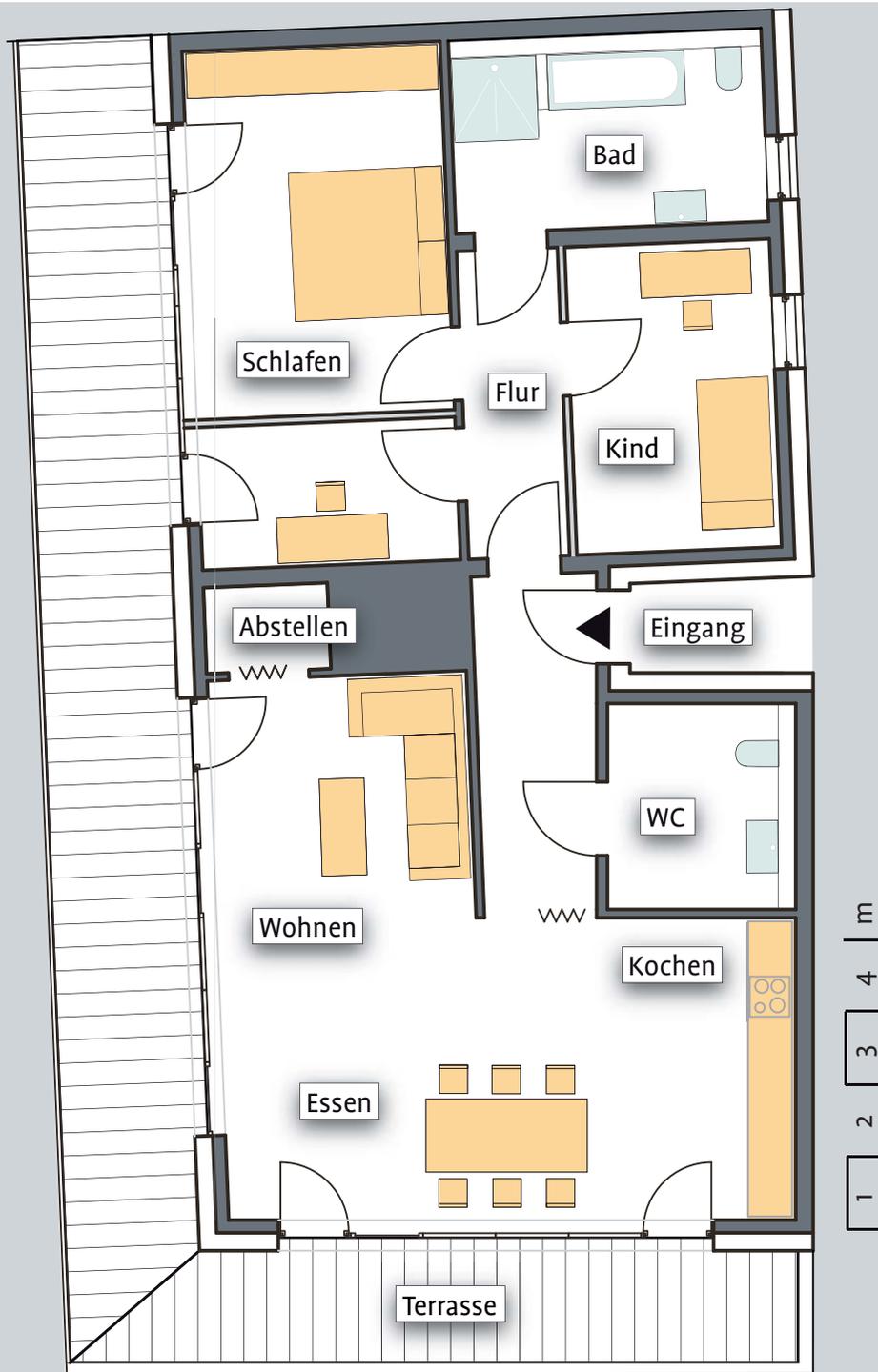
Baufeld	GE
Nummer	1.3.4
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	54,03 qm
Wohnen/	
Essen :	23,20 qm
Schlafen :	11,27 qm
Flur :	3,85 qm
Kochen :	5,99 qm
Bad :	5,55 qm
Balkon :	1,22(4,87) qm
Abstellen :	2,96 qm



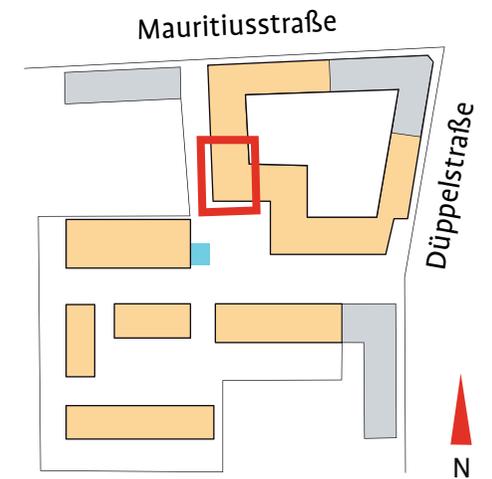


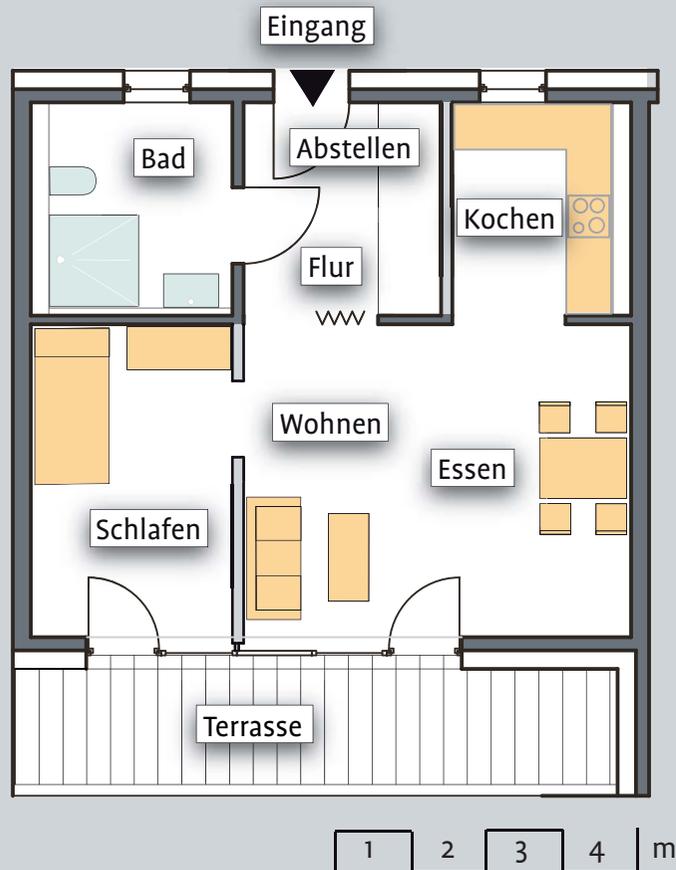
Baufeld	GE
Nummer	1.3-5
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	59,33 qm
Wohnen/	
Essen/	
Schlafen :	26,18 qm
Flur :	5,21 qm
Kochen :	16,33 qm
Bad :	6,00 qm
Terrasse :	4,06 (16,24) qm
Abstellen :	1,56 qm



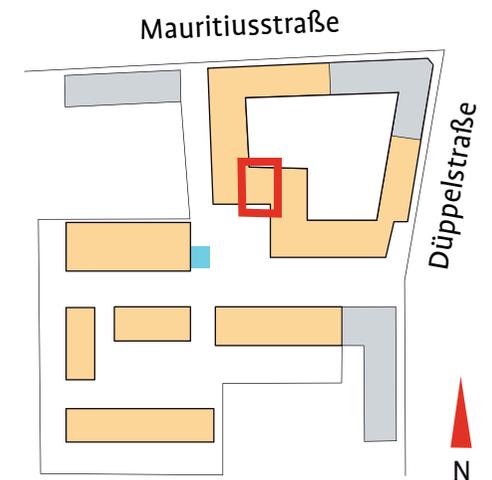


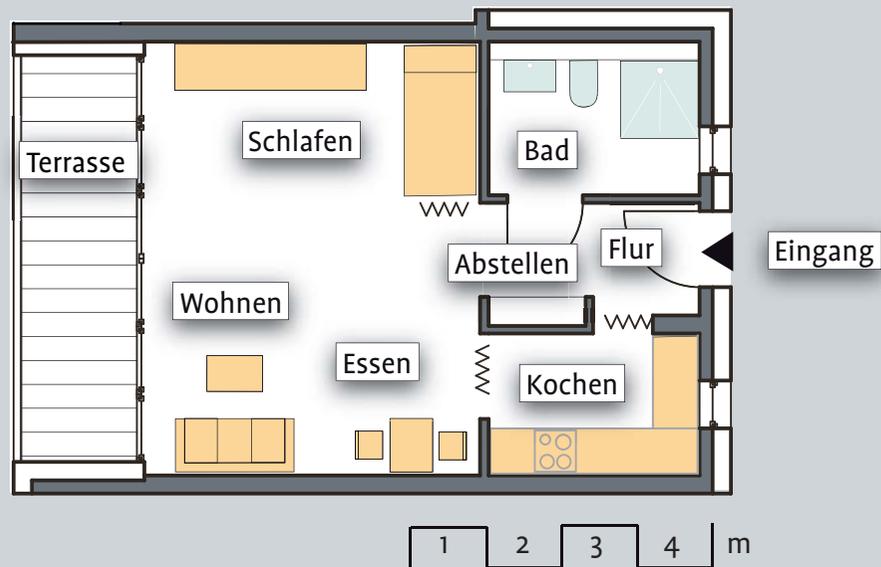
Baufeld	GE
Nummer	2.3.1
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	128,56 qm
Wohnen/	
Essen/	
Kochen :	46,26 qm
Schlafen :	18,56 qm
Flur :	13,45 qm
Bad :	10,30 qm
Kind :	11,96 qm
Arbeiten :	7,04 qm
WC :	6,66 qm
Terrasse :	12,30(49,20) qm
Abstellen :	2,02 qm



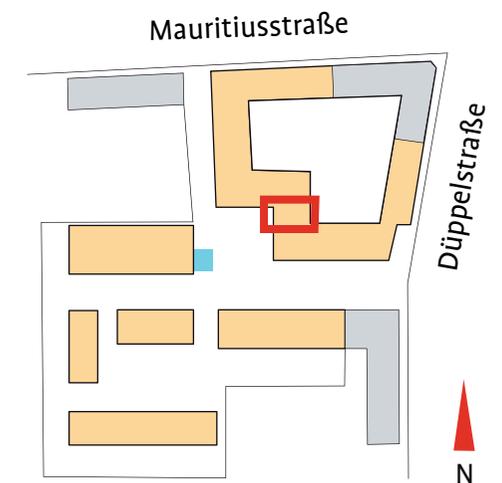


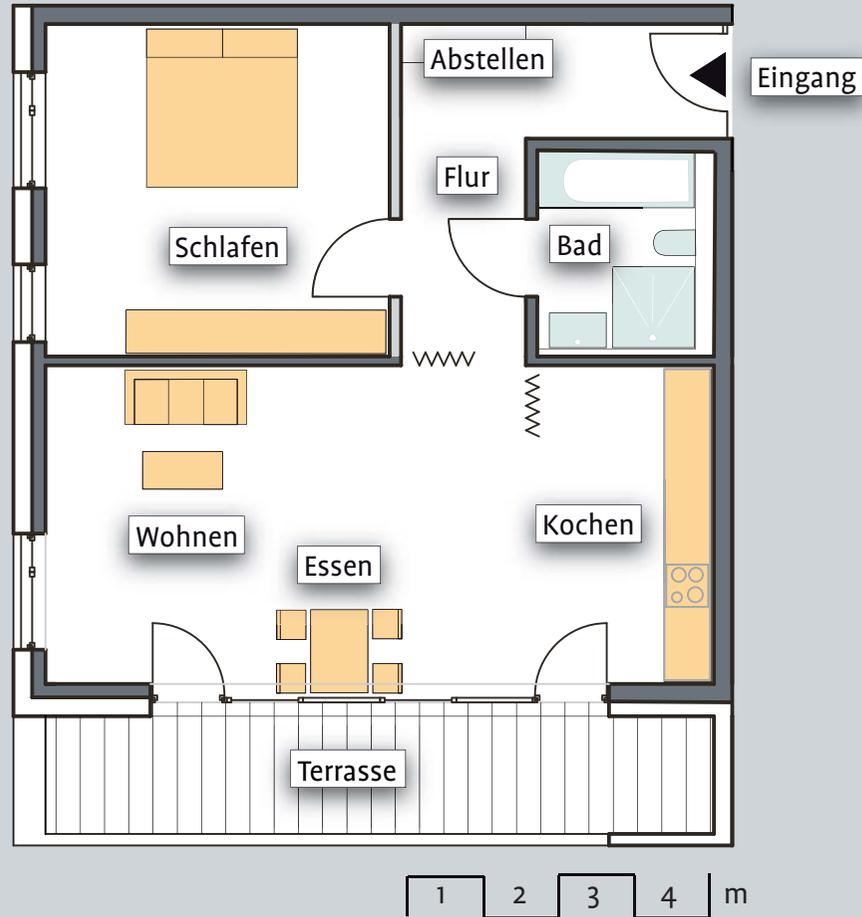
Baufeld	GE
Nummer	2.3.2
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	56,38 qm
Wohnen/	
Essen :	21,74 qm
Schlafen :	11,30 qm
Flur :	5,07 qm
Kochen :	6,05 qm
Bad :	6,68 qm
Terrasse :	3,16(12,64) qm
Abstellen:	2,37 qm



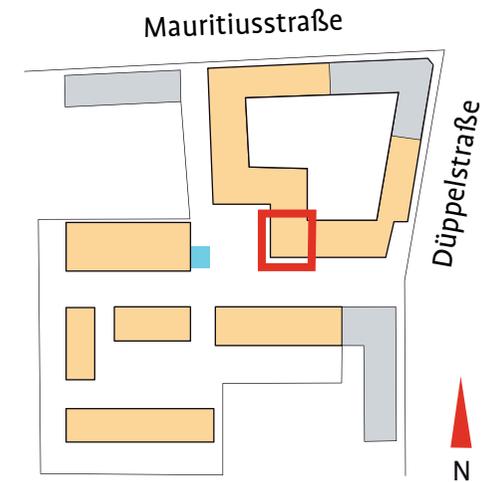


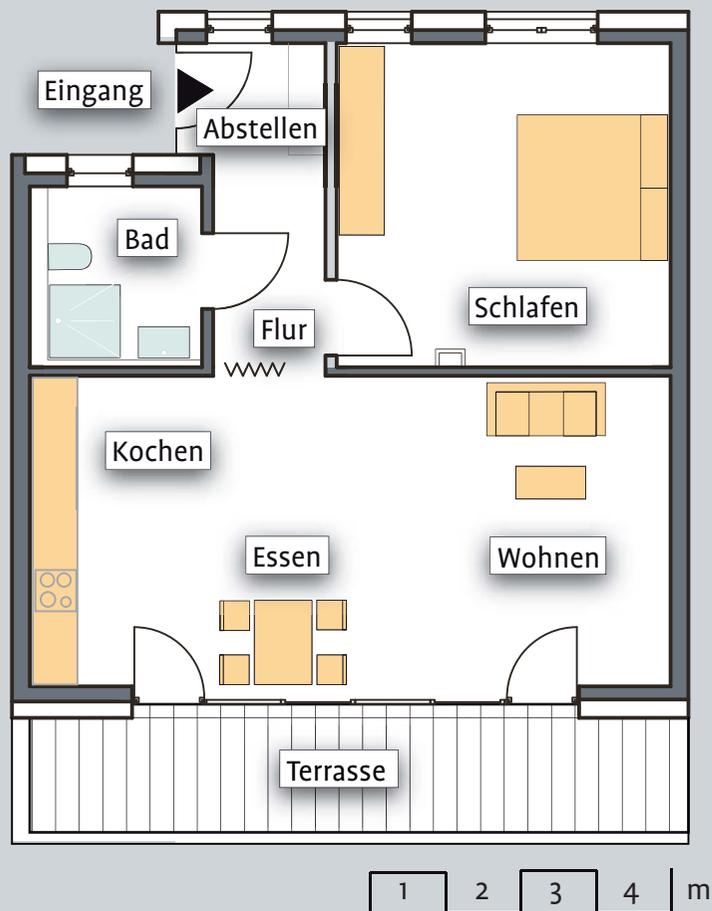
Baufeld	GE
Nummer	2.3.3a
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	42,57 qm
Wohnen/	
Essen/	
Schlafen :	25,89 qm
Flur :	3,88 qm
Kochen :	6,06 qm
Bad :	5,08 qm
Terrasse :	2,09(8,36) qm
Abstellen :	0,50 qm



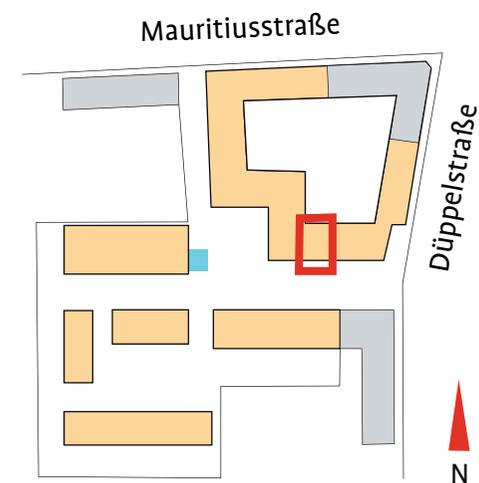


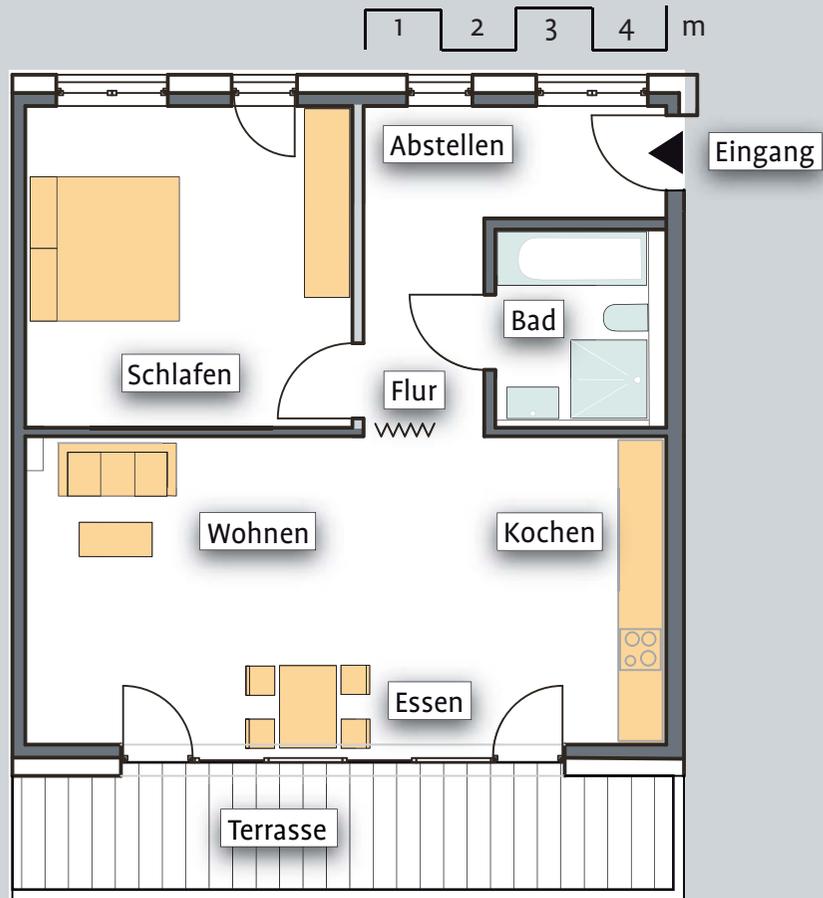
Baufeld	GE
Nummer	2.3.3b
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	76,68 qm
Wohnen/ Essen/ Kochen :	37,28 qm
Schlafen :	19,51 qm
Flur :	6,58 qm
Bad :	4,80 qm
Terrasse :	3,62(14,48) qm
Abstellen :	0,82 qm



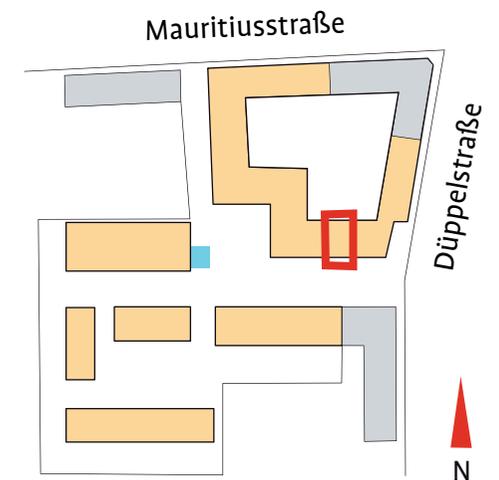


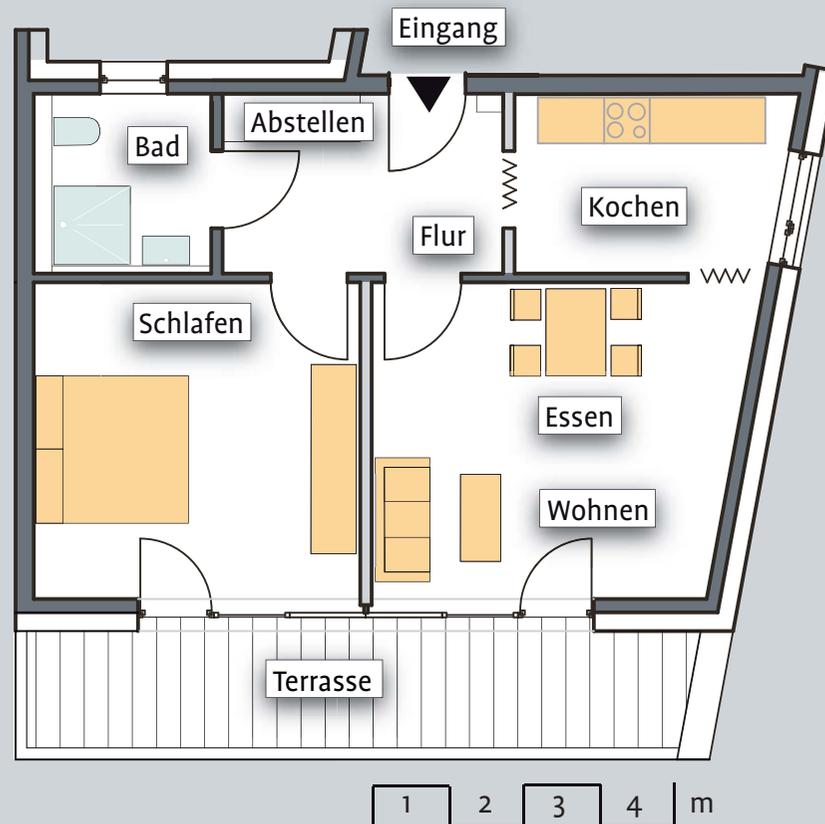
Baufeld	GE
Nummer	2.3.4
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	71,53 qm
Wohnen/	
Essen/	
Kochen :	36,42 qm
Schlafen :	19,32 qm
Flur :	6,58 qm
Bad :	4,80 qm
Terrasse :	3,66(14,64) qm
Abstellen :	0,74 qm



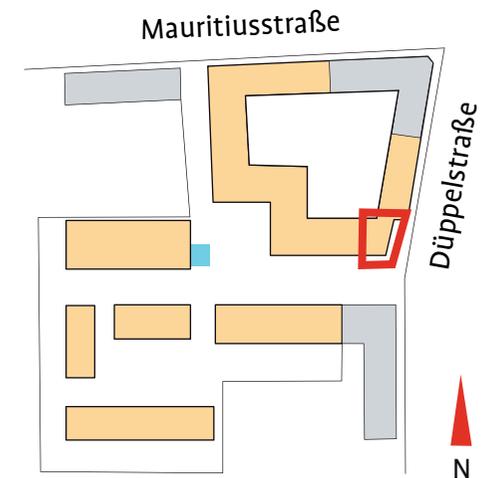


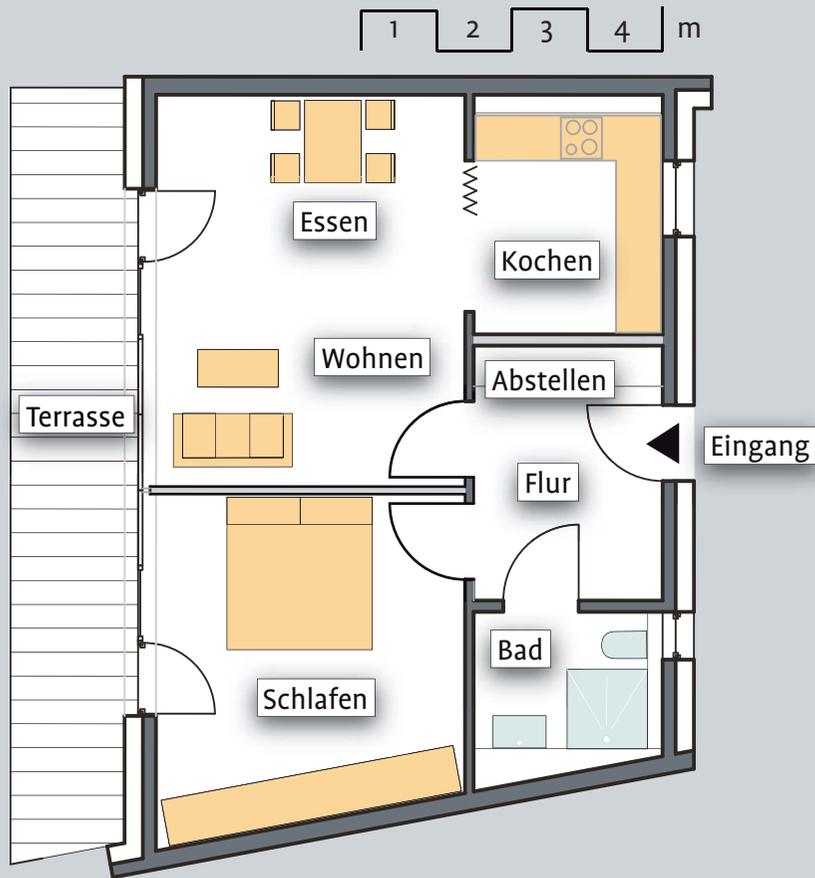
Baufeld	GE
Nummer	3.3.1
Geschoss	DG
Wohnfläche gesamt:	75,50 qm
Wohnen/ Essen/ Kochen :	36,57 qm
Schlafen :	19,14 qm
Flur :	10,03 qm
Bad :	5,31 qm
Terrasse :	3,70(14,80) qm
Abstellen :	0,76 qm



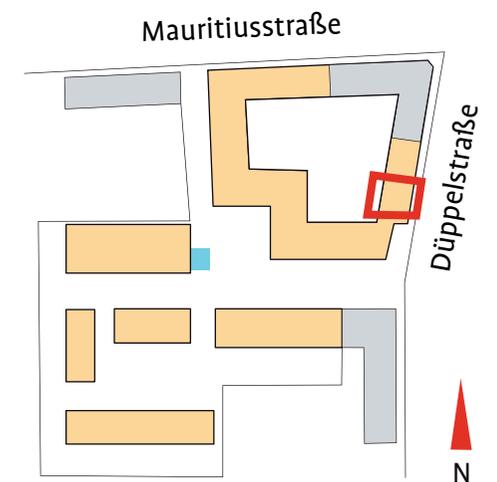


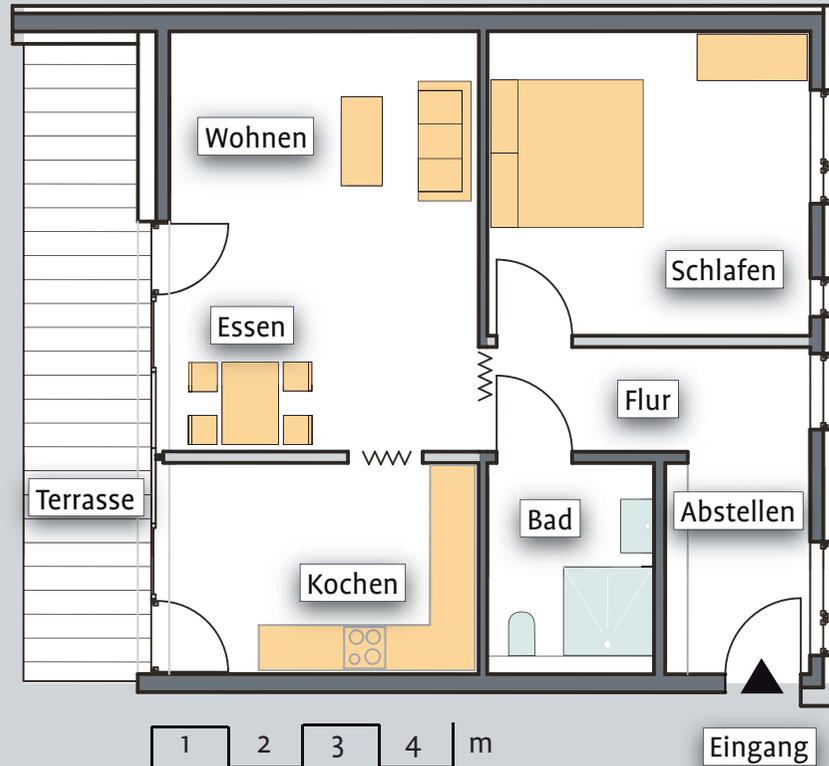
Baufeld	GE
Nummer	3.3.2
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	63,63 qm
Wohnen/	
Essen :	20,23 qm
Schlafen :	18,18 qm
Flur :	7,40 qm
Kochen :	8,43 qm
Bad :	4,74 qm
Terrasse :	3,61(14,44 qm
Abstellen :	1,13 qm



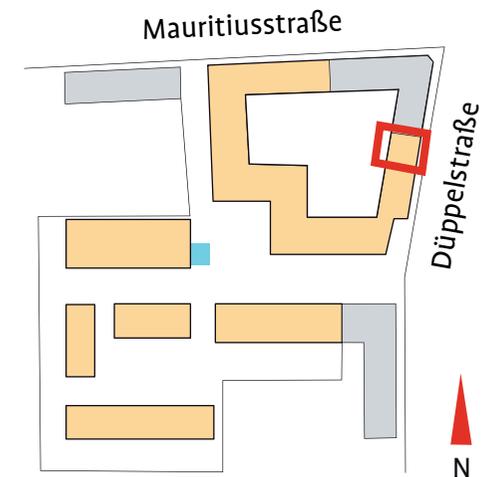


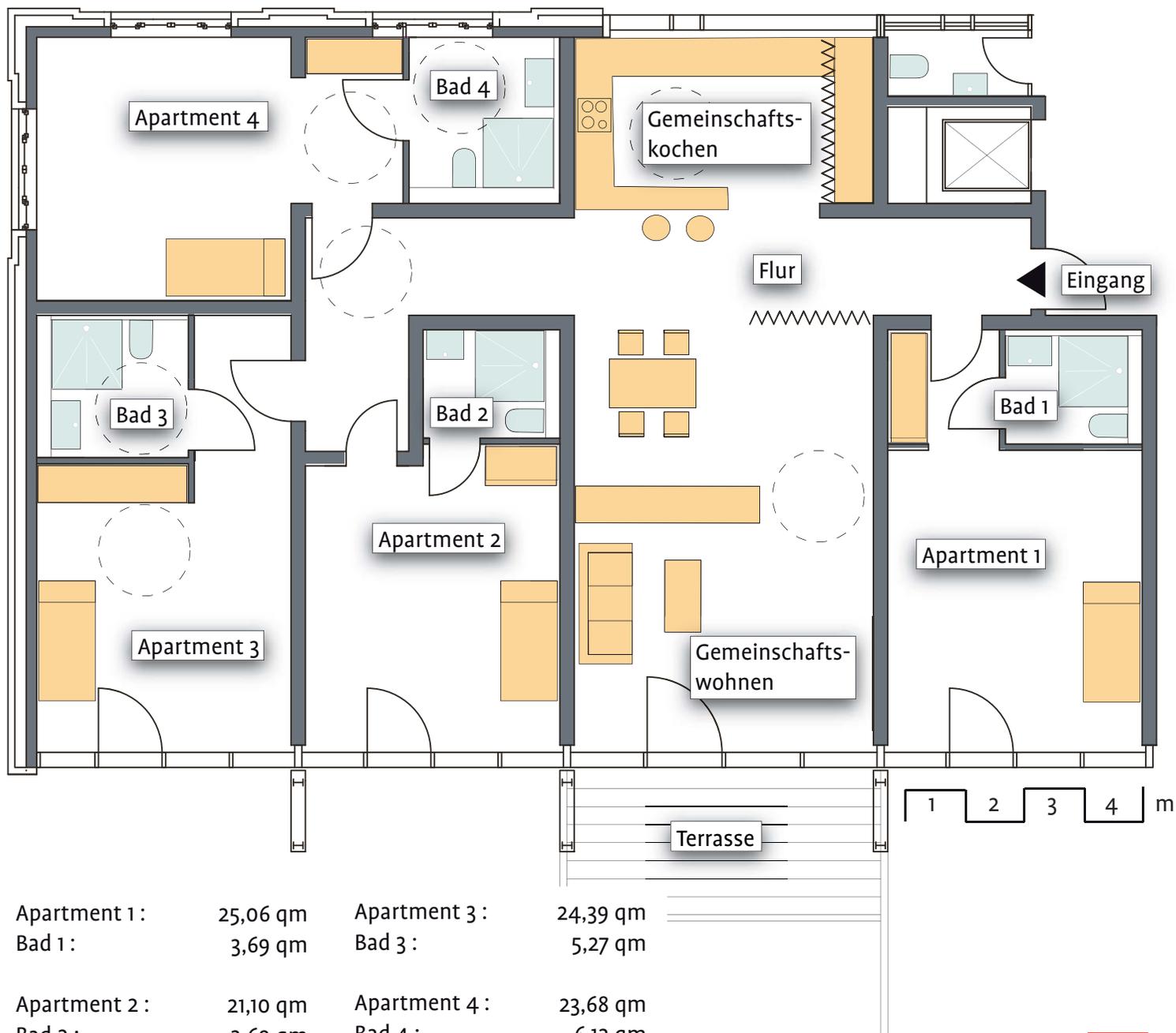
Baufeld	GE
Nummer	3.3.3
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	64,99 qm
Wohnen/	
Essen :	22,15 qm
Schlafen :	18,40 qm
Flur :	7,21 qm
Kochen :	7,45 qm
Bad :	4,25 qm
Terrasse :	4,17(12,64) qm
Abstellen :	1,37 qm



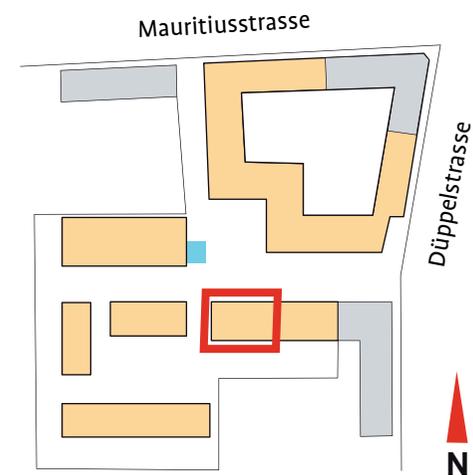


Baufeld	GE
Nummer	3-3.4
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt:	73,83 qm
Wohnen/	
Essen :	23,46 qm
Schlafen :	17,50 qm
Flur :	10,86 qm
Kochen :	11,93 qm
Bad :	5,73 qm
Terrasse :	3,51(14,04) qm
Abstellen :	0,84 qm

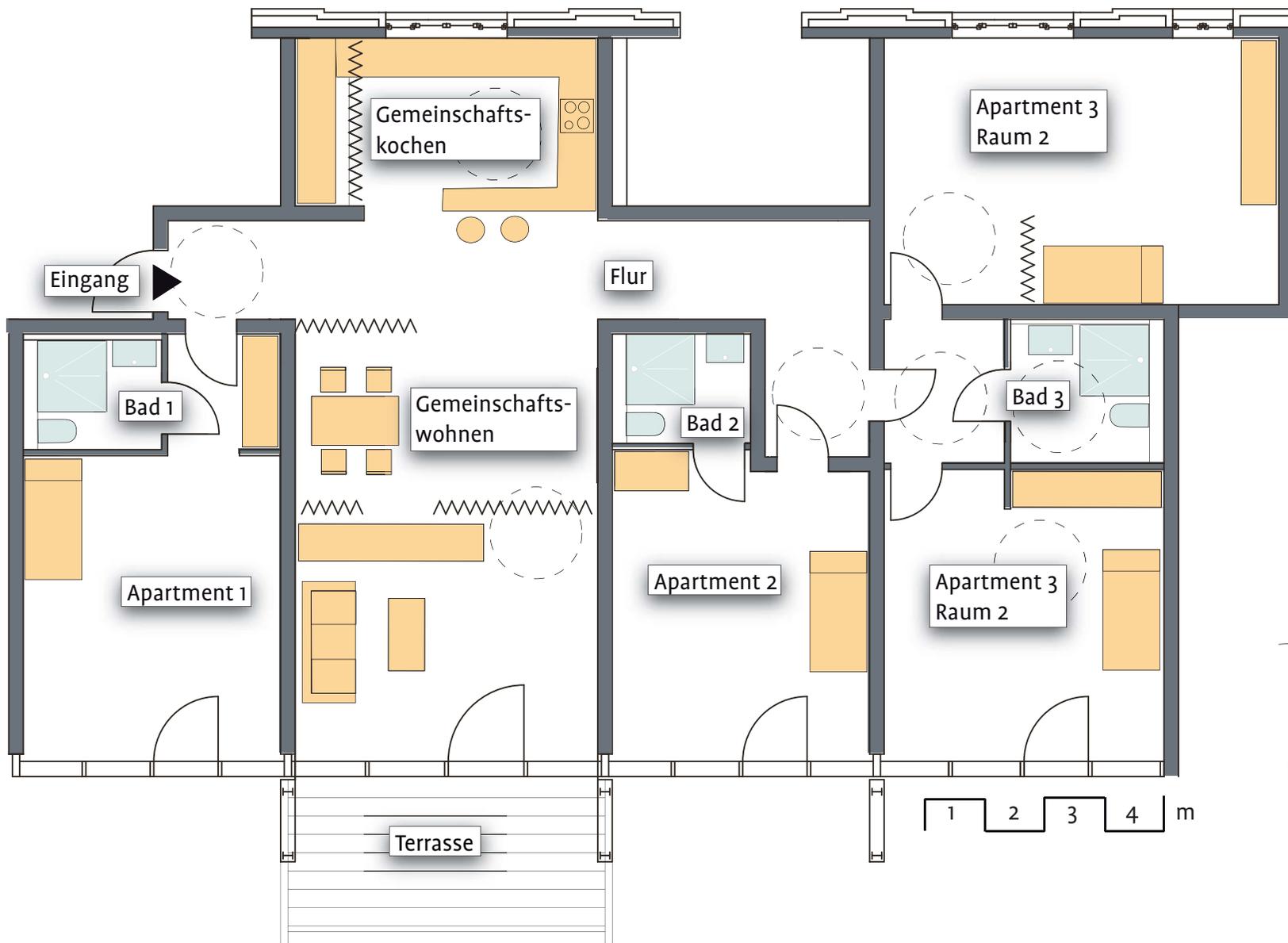




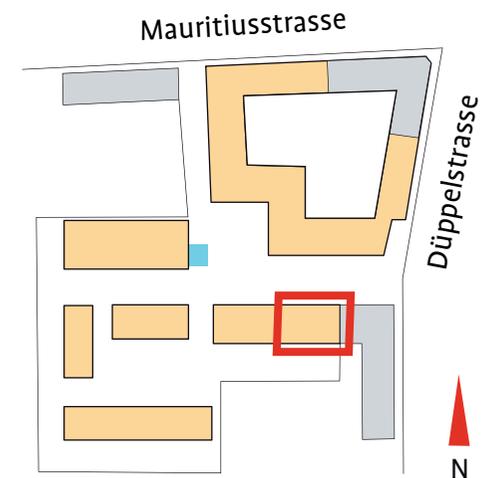
Baufeld Nummer	WG 1, WG 3
Geschoss	EG, 1.OG
Wohnfläche gesamt :	191,60 qm
Gemeinschafts-wohnen :	36,37 qm
Gemeinschafts-kochen :	15,41 qm
Flur :	23,59 qm
Terrasse :	3,19(12,77) qm



Apartment 1 :	25,06 qm	Apartment 3 :	24,39 qm
Bad 1 :	3,69 qm	Bad 3 :	5,27 qm
Apartment 2 :	21,10 qm	Apartment 4 :	23,68 qm
Bad 2 :	3,69 qm	Bad 4 :	6,12 qm



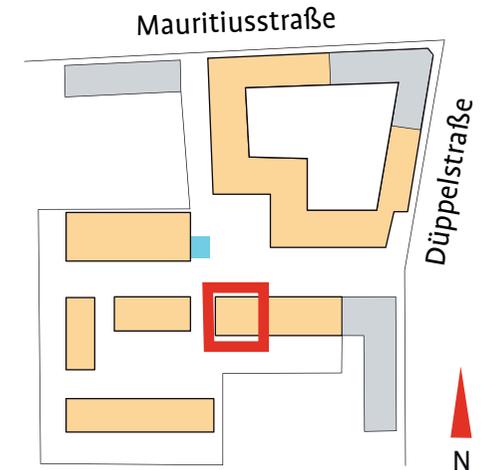
Baufeld	WG
Nummer	WG 2, WG 4
Geschoss	EG, 1.OG
Wohnfläche gesamt :	190,76 qm
Gemeinschafts- wohnen :	36,37 qm
Gemeinschafts- kochen :	15,41 qm
Flur :	22,73 qm
Terrasse :	3,19(12,77) qm

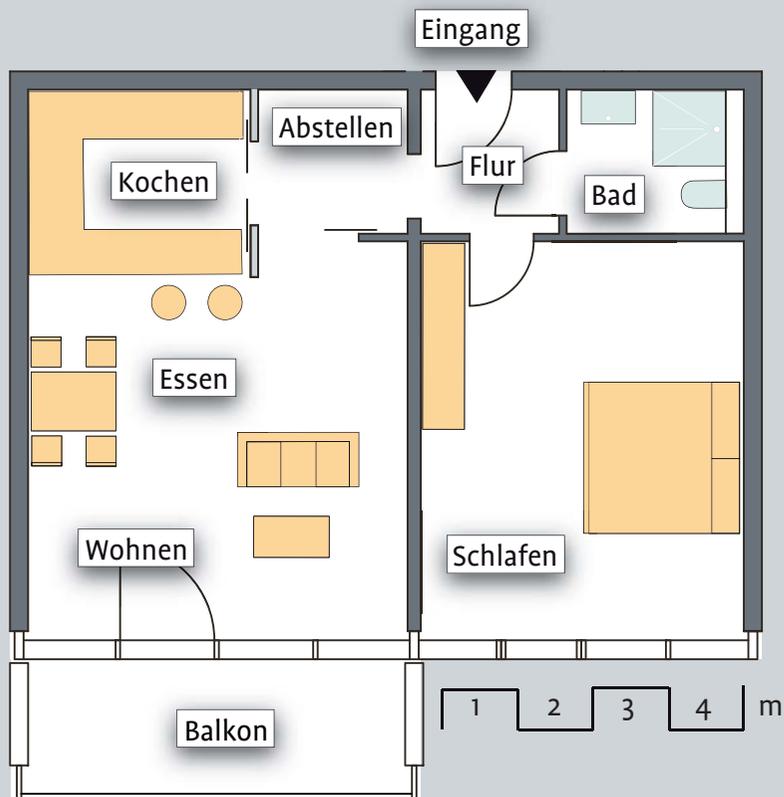


Apartment 1 :	25,06 qm	Apartment 3 :	
Bad 1 :	3,69 qm	Raum 1 :	22,15 qm
		Raum 2 :	28,62 qm
Apartment 2 :	21,10 qm	Bad 3 :	5,27 qm
Bad 2 :	3,69 qm		

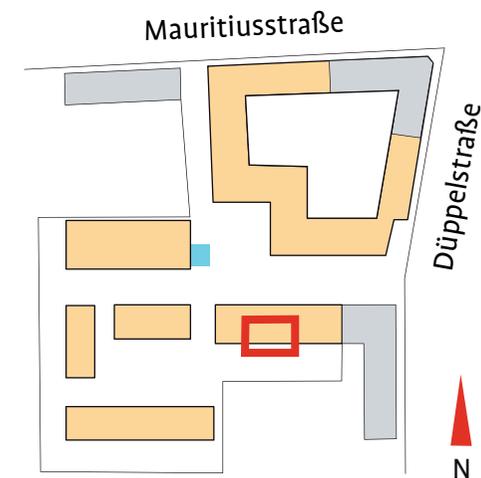


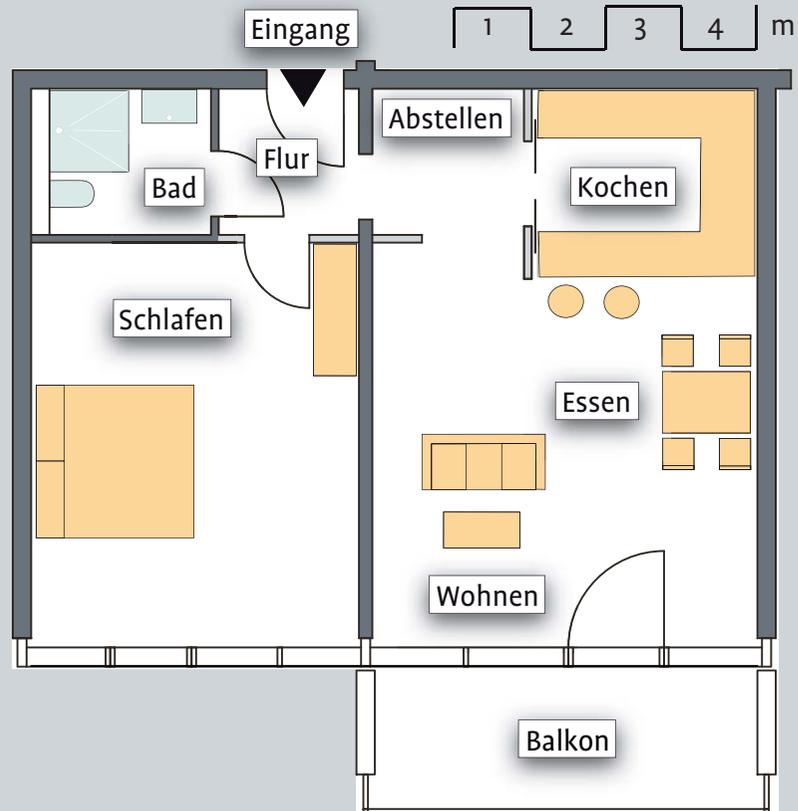
Baufeld	WG
Nummer	2.01
Geschoss	2.OG
Wohnfläche	
gesamt:	123,28 qm
Wohnen :	19,31 qm
Schlafen :	18,79 qm
Flur :	15,22 qm
Kochen :	12,73 qm
Essen :	12,77 qm
Bad :	8,58 qm
WC :	2,39 qm
Raum 1 :	10,38 qm
Raum 2 :	20,12 qm
Balkon :	1,97(7,88) qm
Abstellen :	1,02 qm



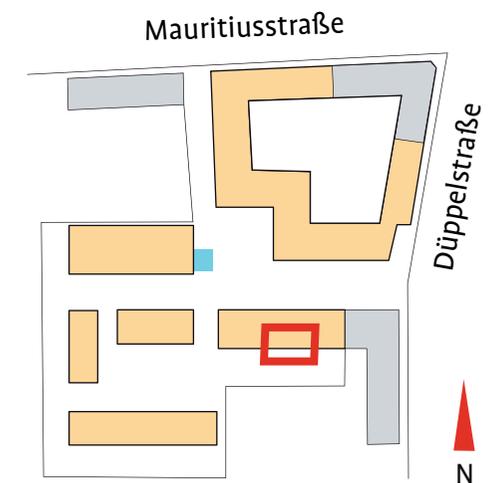


Baufeld	WG
Nummer	2.02
Geschoss	2.OG
Wohnfläche	
gesamt :	68,56 qm
Wohnen/	
Essen :	25,08 qm
Schlafen :	22,57 qm
Flur :	5,92 qm
Kochen :	7,31 qm
Bad :	4,01 qm
Balkon :	2,32(9,27) qm
Abstellen :	1,35 qm



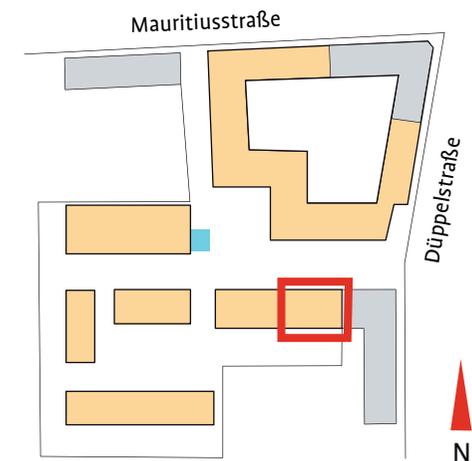


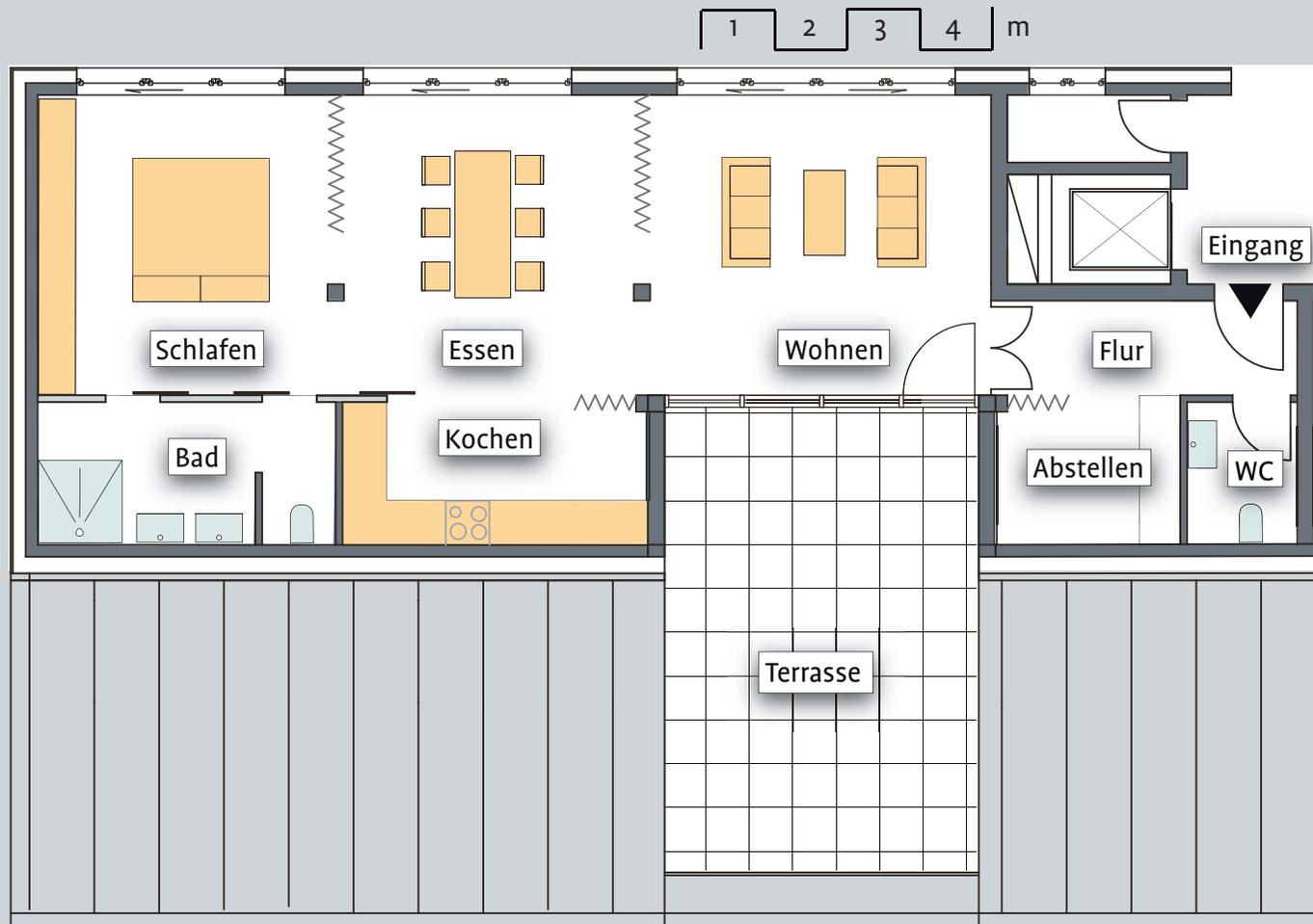
Baufeld	WG
Nummer	3.02
Geschoss	2.OG
Wohnfläche	
gesamt :	68,56 qm
Wohnen/	
Essen :	25,08 qm
Schlafen :	22,57 qm
Flur :	5,92 qm
Kochen :	7,31 qm
Bad :	4,01 qm
Balkon :	2,32(9,27) qm
Abstellen :	1,35 qm



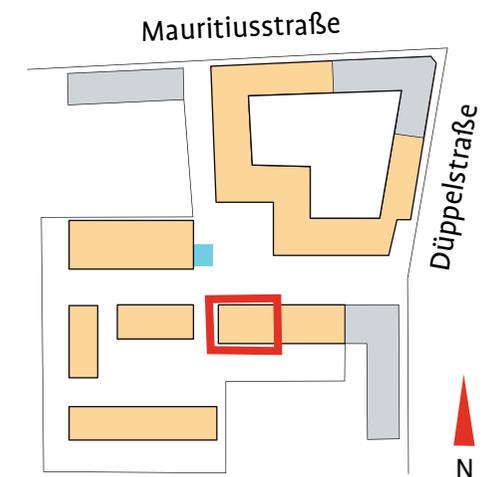


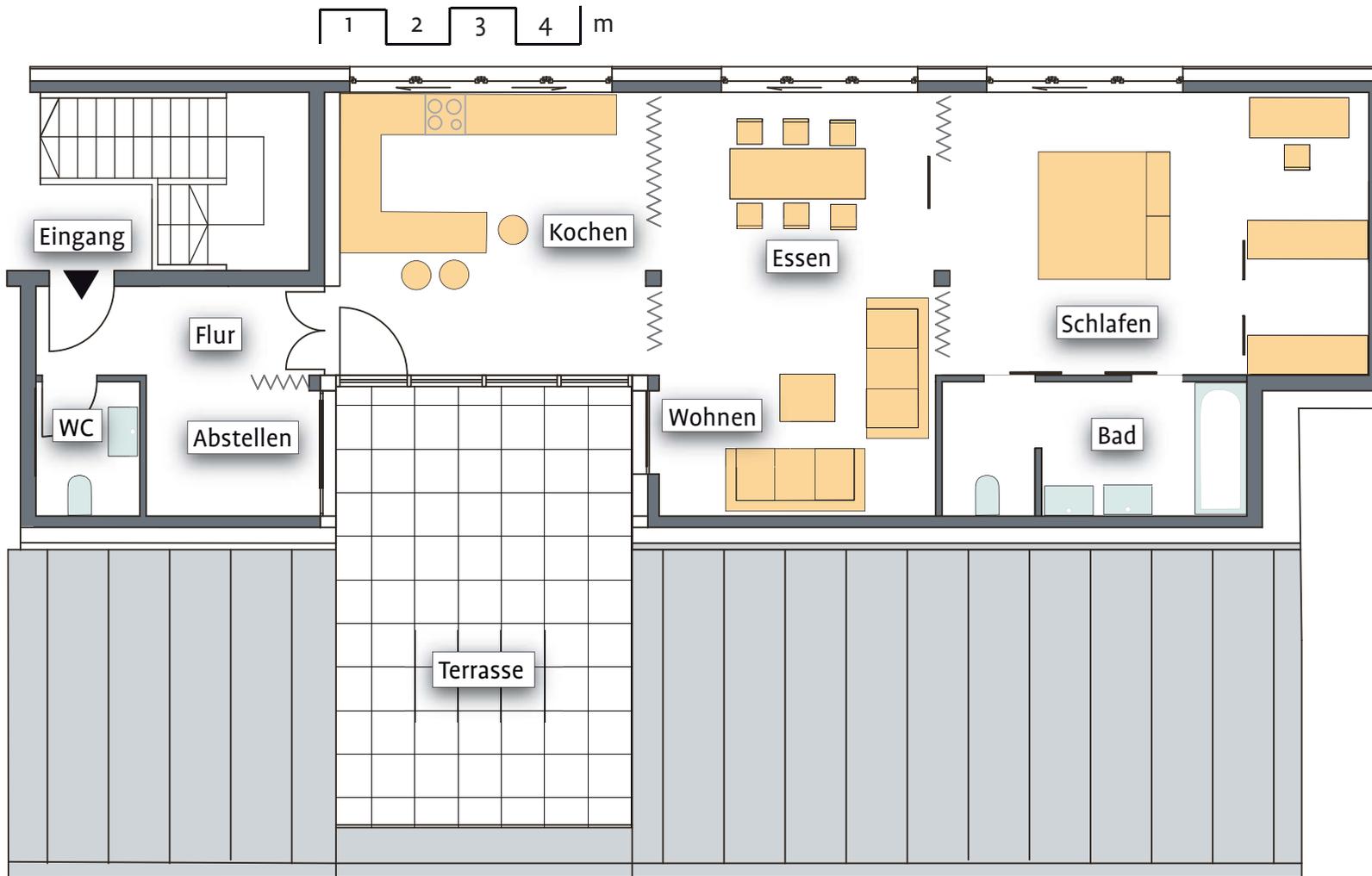
Baufeld	WG
Nummer	4.02
Geschoss	2.OG
Wohnfläche	
gesamt :	134,30 qm
Wohnen :	19,31 qm
Schlafen :	13,58 qm
Flur :	15,15 qm
Flur 2 :	5,92 qm
Kochen :	12,24 qm
Essen :	12,73 qm
Bad :	8,35 qm
WC :	2,12 qm
Raum 1 :	27,15 qm
Raum 2 :	14,76 qm
Balkon :	1,97(7,88)
Abstellen :	1,02 qm



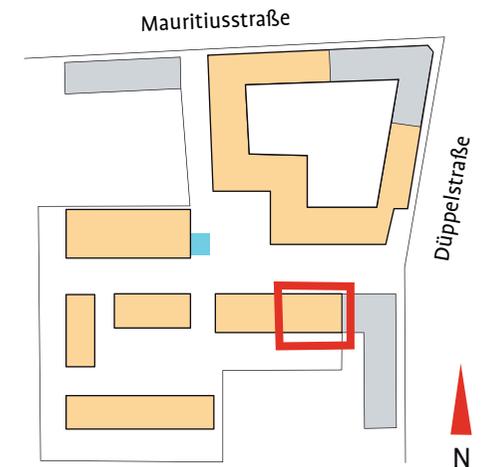


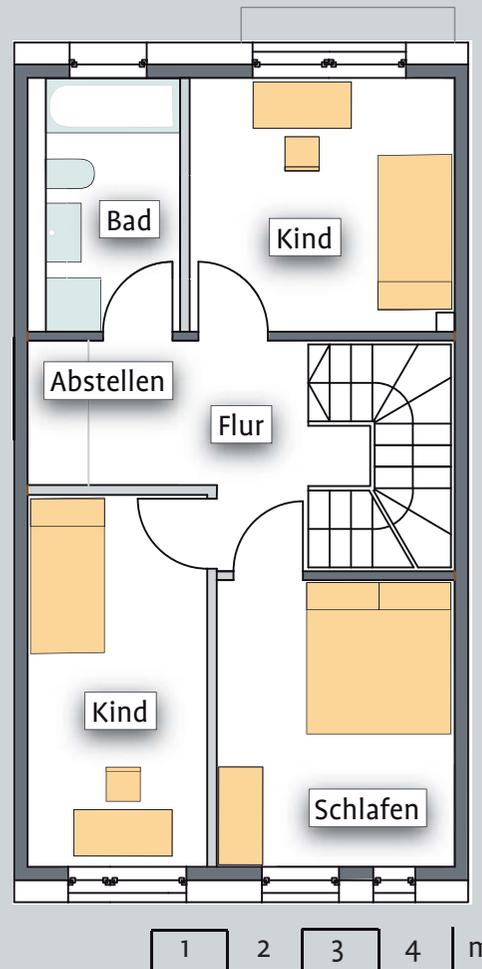
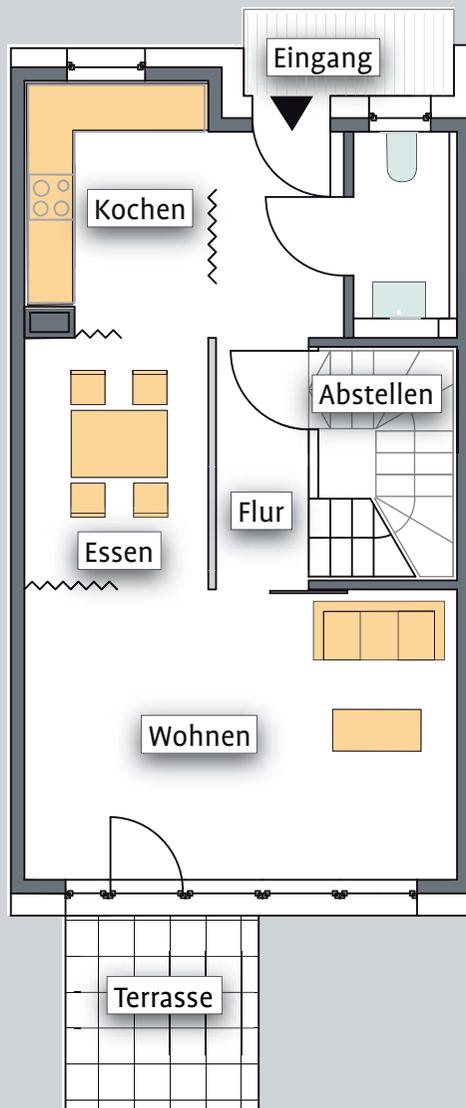
Baufeld	WG
Nummer	L1
Geschoss	2.OG
Wohnfläche	
gesamt :	100,94 qm
Wohnen/	
Essen :	41,60 qm
Schlafen :	18,66 qm
Flur :	6,04 qm
Kochen :	8,96 qm
Bad :	9,01 qm
WC :	3,37 qm
Terrasse :	7,76(31,04) qm
Abstellen :	5,54 qm





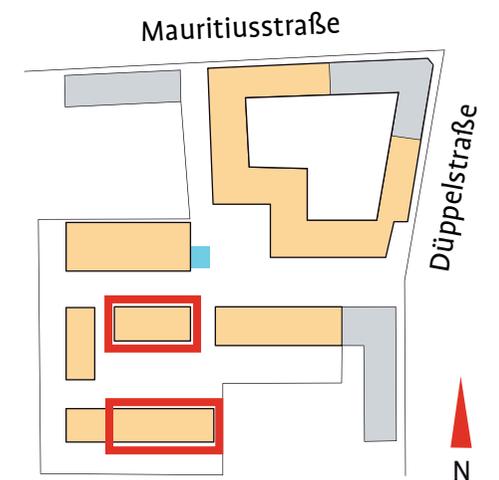
Baufeld	WG
Nummer	L2
Geschoss	DG
Wohnfläche	
gesamt :	110,90 qm
Wohnen/	
Essen :	27,95 qm
Schlafen :	24,04 qm
Flur :	6,21 qm
Kochen :	20,89 qm
Bad :	9,78 qm
WC :	3,37 qm
Terrasse :	7,76(31,04) qm
Abstellen :	5,54 qm

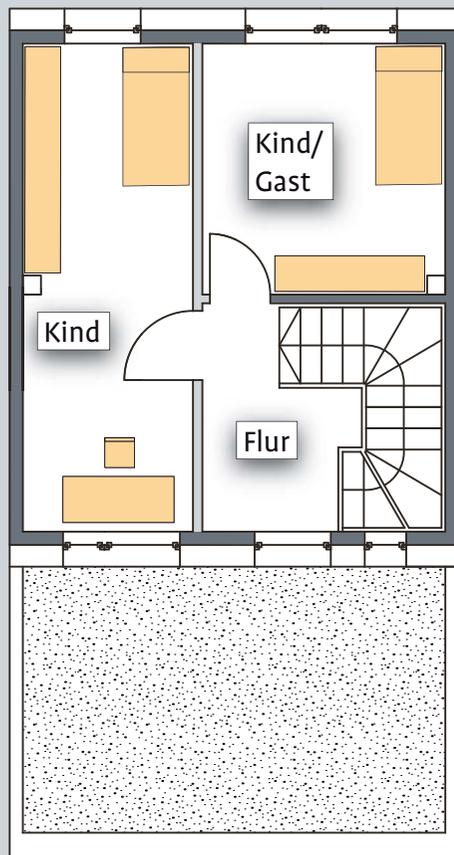




Baufeld Nummer SH SH01-SH04 SH11-SH15 Typ A

Wohnfläche gesamt : 131,11 qm





1 2 3 4 m

Erdgeschoss

Wohnen/Essen :	21,86 qm
Kochen :	15,01 qm
Flur :	8,12 qm
WC :	2,97 qm
Abstellen :	2,31 qm

Obergeschoss

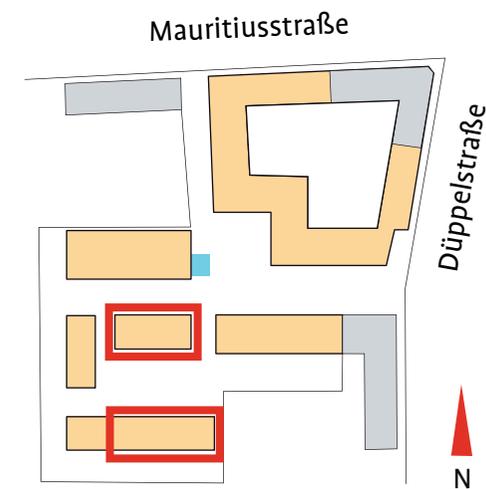
Schlafen :	11,91 qm
Kind :	11,41 qm
Kind 2 :	11,66 qm
Flur :	7,40 qm
Bad :	5,81 qm
Abstellen :	1,51 qm

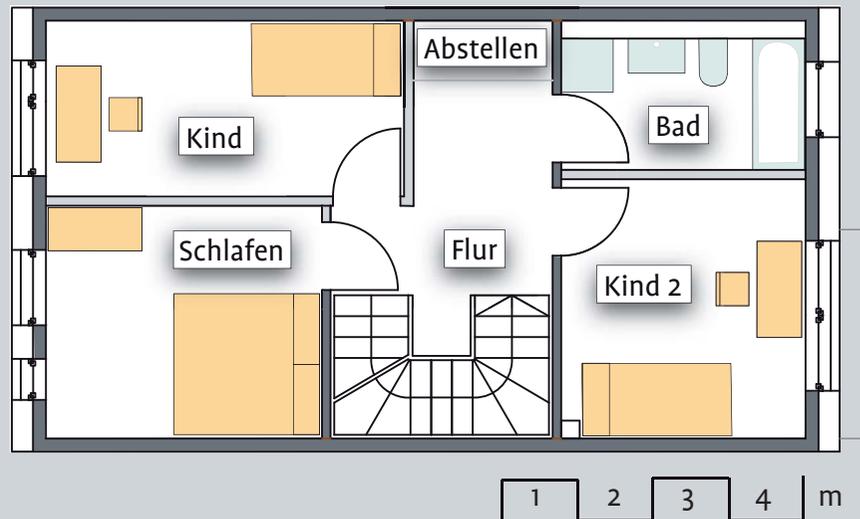
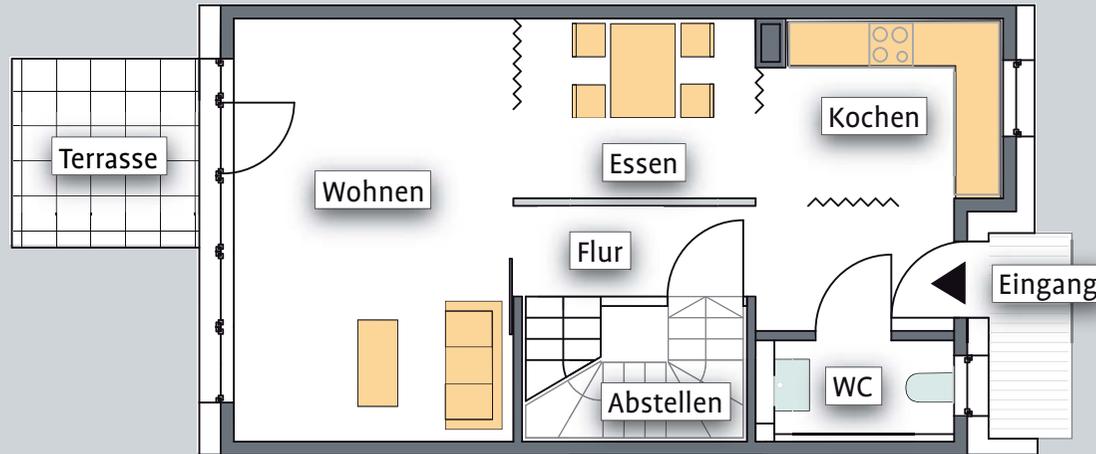
Dachgeschoss

Kind :	14,42 qm
Kind/Gast :	10,57 qm
Flur :	4,79 qm

Baufeld Nummer	SH SH01-SH04 SH11-SH15 Typ A
----------------	---------------------------------------

Wohnfläche gesamt :	131,11 qm
---------------------	-----------



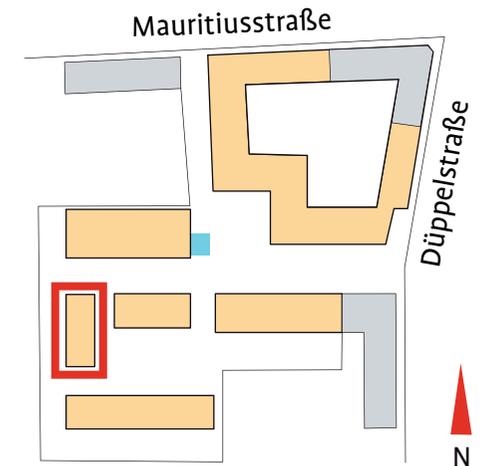


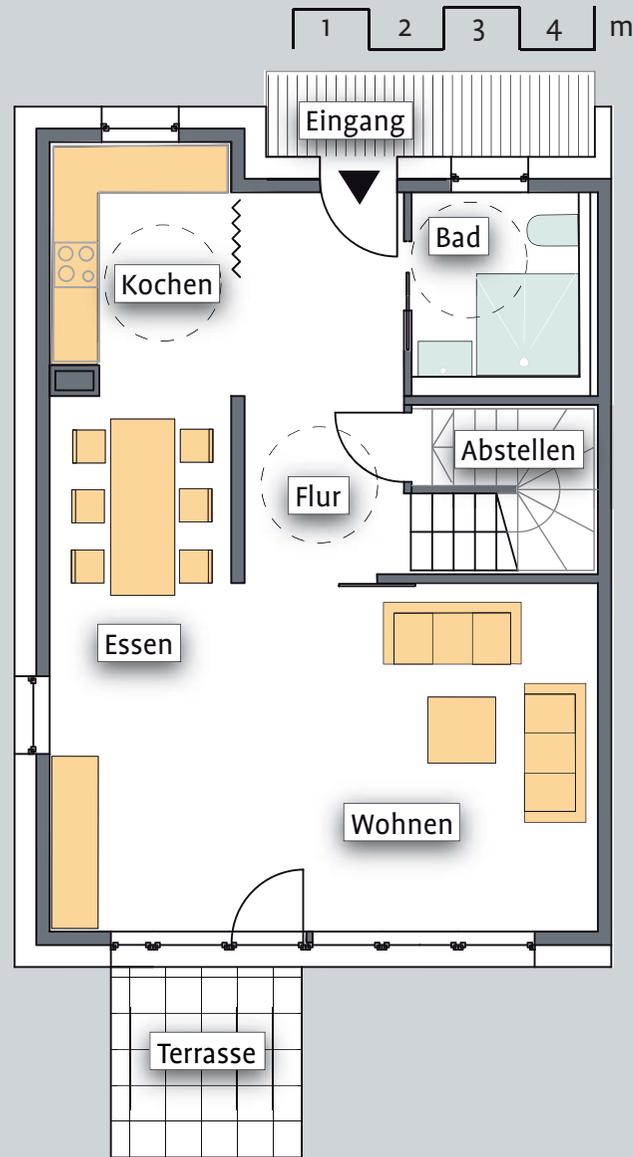
Baufeld SH
 Nummer SH05-SH08
 Typ B

Wohnfläche
 gesamt : 102,24 qm
 Kochen/Essen : 15,01 qm
 Wohnen : 21,68 qm
 Flur : 8,12 qm
 WC : 2,98 qm
 Terrasse : 1,56(6,25) qm
 Abstellen : 2,31 qm

Obergeschoss

Schlafen : 11,90 qm
 Kind : 11,66 qm
 Kind 2 : 11,76 qm
 Bad : 5,81 qm
 Flur : 7,95 qm
 Abstellen : 1,50 qm





Baufeld SH
 Nummer SH09, SH10
 Typ C

Wohnfläche
 gesamt: 166,28 qm

Wohnen : 33,67 qm

Flur : 10,35 qm

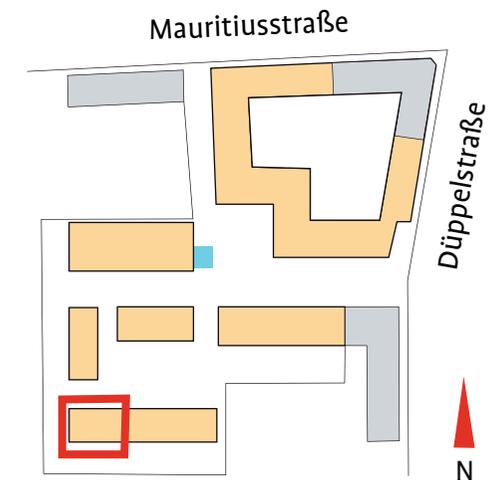
Kochen/

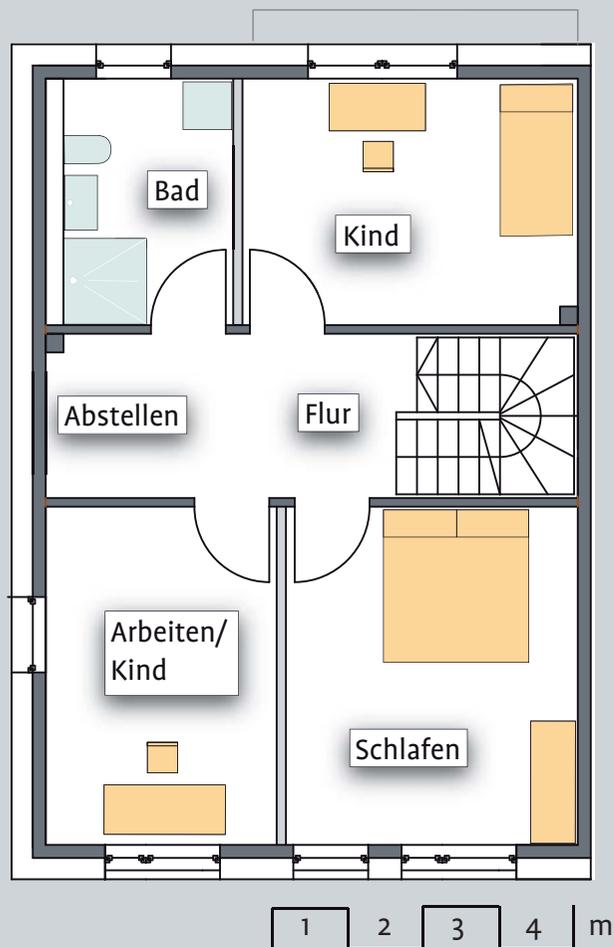
Essen : 13,38 qm

Bad : 5,62 qm

Terrasse : 1,56(6,25) qm

Abstellen : 2,31 qm





Baufeld Nummer SH SH09, SH10 Typ C

Wohnfläche gesamt : 166,28 qm

Schlafen : 18,30 qm

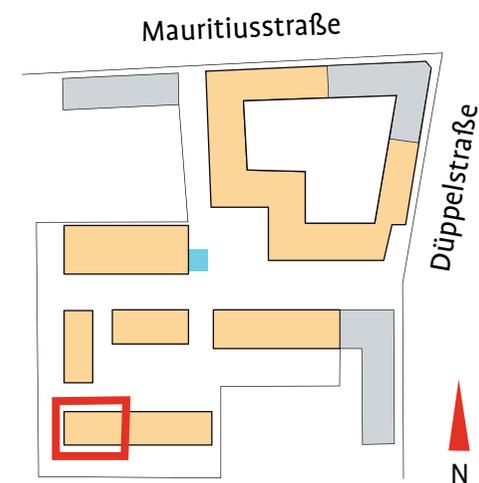
Flur : 7,50 qm

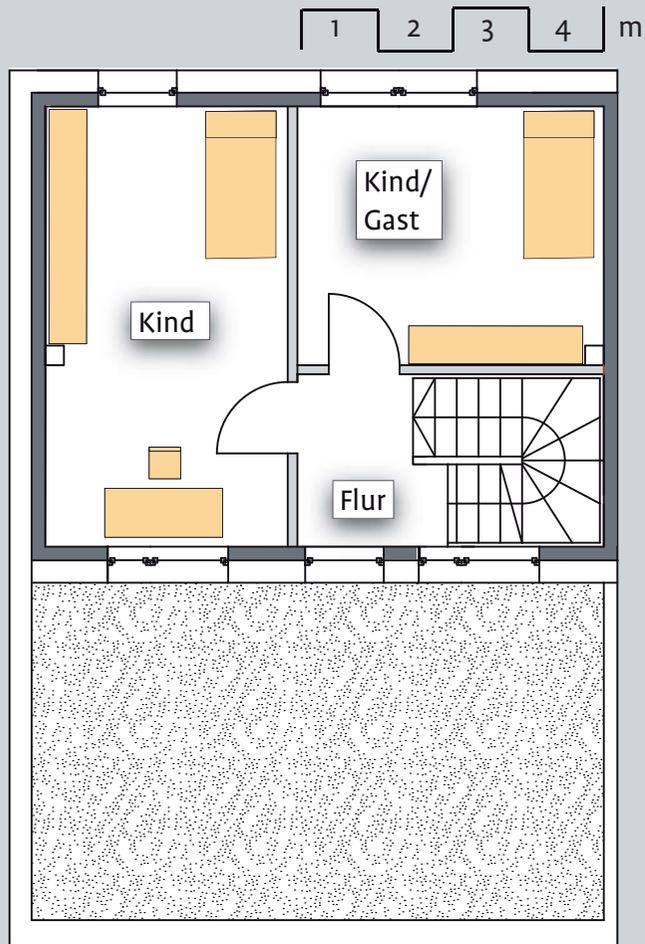
Bad : 7,56 qm

Kind : 14,87 qm

Arbeiten/ Kind : 14,56 qm

Abstellen : 2,87 qm

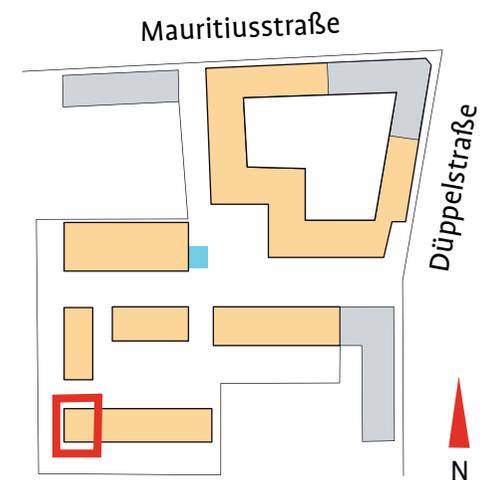


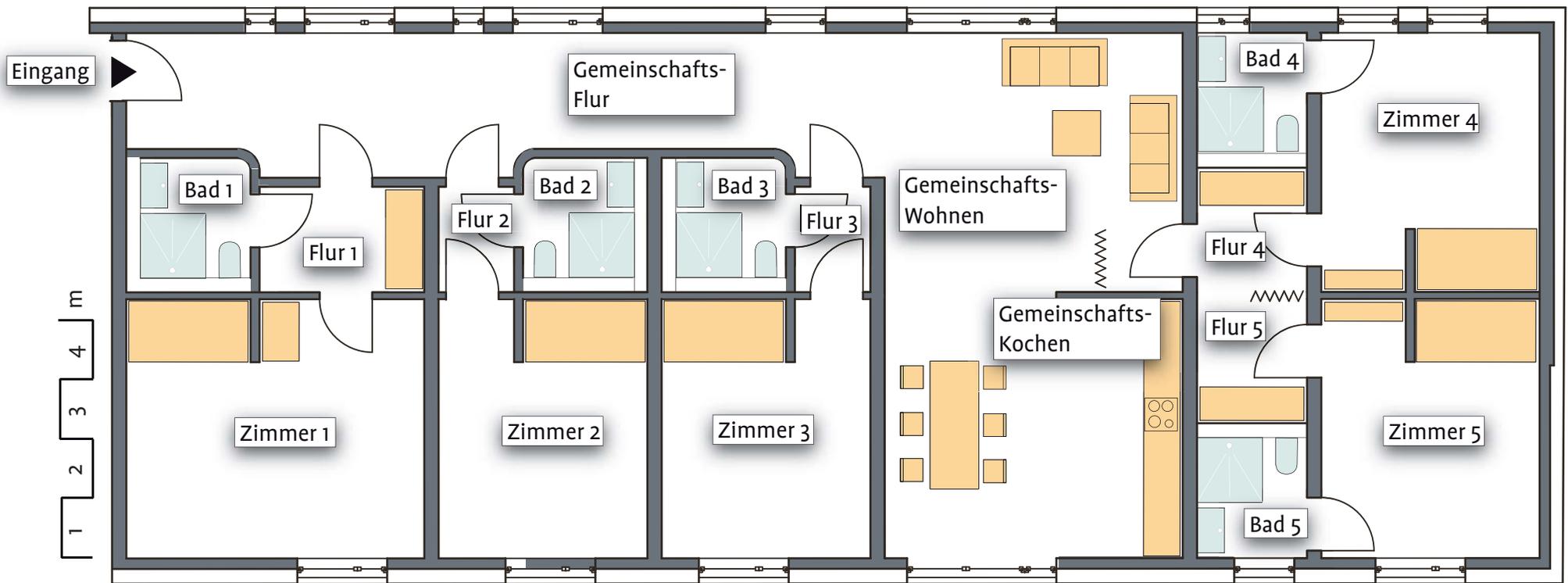


Baufeld
 Nummer SH SH09, SH10
 Typ C

Wohnfläche
 gesamt: 166,28 qm

Kind/ Gast : 12,94 qm
 Kind 2 : 17,43 qm
 Flur : 3,69 qm



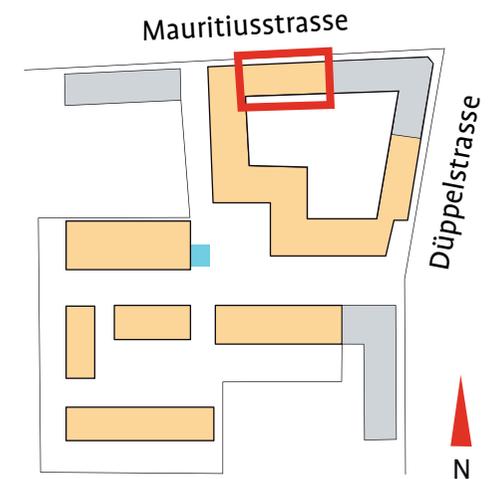


Baufeld
 Nummer
 Geschoss
 Wohnfläche
 gesamt :

GE
 SW 1, SW 2
 1.OG, 2.OG
 189,65 qm

Gemeinschafts- wohnen :	22,08 qm
Gemeinschafts- kochen :	21,74 qm
Zimmer 1 :	21,49 qm
Flur 1 :	4,88 qm
Bad 1 :	3,70 qm
Zimmer 2 :	15,01 qm
Flur 2 :	2,24 qm
Bad 2 :	3,70 qm
Zimmer 3 :	15,01 qm
Flur 3 :	2,24 qm
Bad 3 :	3,70 qm
Zimmer 4 :	15,70 qm
Flur 4 :	3,83 qm
Bad 4 :	3,72 qm

Zimmer 5 :	15,70 qm
Flur 5 :	3,83 qm
Bad 5 :	3,72 qm
Gemeinschafts- flur	27,40 qm



Bauherr :

Matthias-Claudius-Stiftung Bochum
Hermannshöhe 19 44789 Bochum www.mcs-bochum.de

Architekten :

Heinle, Wischer und Partner Freie Architekten
Wettiner Platz 10 a 01067 Dresden www.heinlewischerpartner.de

Verantwortlicher Partner : Edzard Schultz
Projektleitung : Sibylle Stiehler
Gestaltung Exposé : Achim Schlafke

Landschaftsarchitekt :

Rehwaldt Landschaftsarchitekten
Bautzner Strasse 133 01099 Dresden www.rehwaldt.de

Energiekonzept und technische Gebäudeausrüstung :

Planungsbüro GRAW
Senator-Wagner-Weg 4 49088 Osnabrück www.pb-graw.de

Projektsteuerung :

Drees + Sommer
Gürzenichstrasse 50667 Köln www.dreso.com

Projektmoderation :

Birgit Pohlmann
Am Tremoniapark 15 44137 Dortmund info@birgit-pohlmann-wohnprojekte.de